

Festivalzeitung **crossing europe**. Sonderausgabe des ray Filmmagazins

ray
FILMMAGAZIN

*crossing
europe*

filmfestival linz // 24.-29. april 2012

festivalzentrum im oö kulturquartier

Silhouette[®]



CROSSING EUROPE FILMFESTIVAL LINZ 2012

Willkommen in Linz! Bereits zum neunten Mal lädt Crossing Europe ein, den Kontinent filmisch zu erforschen.



FilmemacherInnen, die man in den letzten Jahren bei Crossing Europe entdecken konnte, haben sich inzwischen international etabliert. So waren im heurigen Wettbewerb in Berlin Alain Gomis und Ursula Meier, die auch einen Silbernen Bären erhielt, vertreten. Andrea Arnold, Teona Strugar Mitevska, Ruben Östlund oder Joachim Trier waren mit ihren ersten oder zweiten Spielfilmen in Linz und sind mit aktuellen Arbeiten – allesamt in Berlin/Cannes/Venedig uraufgeführt – wieder in Linz vertreten. Die thematischen Programme widmen sich der europäischen Arbeitswelt, den Durchgangsräumen, Wartezonen und anderen unwirtlichen Orten. Ein Spezialprogramm setzt sich mit aktuellen animierten Dokumentarfilmen auseinander, neue Positionen des Genrekinos halten wieder Einzug in die Nachtsicht.

Das Tribute ist der vielseitigen rumänischen Filmkünstlerin Anca Damian und ein Special den Filmstudierenden der HfG Karlsruhe gewidmet. Erneut gibt es unter der Leitung von Kino5 ein Fortsetzung des Crossing Europe FestivalTV, produziert von Studierenden der Kunstuniversität Linz und Filmstudierenden der Nachbarländer. Das regionale Filmschaffen ist mit 22 Local Artists Programmen prominent vertreten und versammelt einen bunten Querschnitt von Talent und Innovation.

Das OK steuert eine Ausstellung und Filmprogramme der OK-Artists in Residence Heidrun Holzfeind und Christoph Draeger bei, sowie einen Performance(film)abend mit Willi Dorner/Michael Palm und Šejla Kamerić. Das Lentos gestaltet einen Abend mit der Künstlerin Ursula Biemann, und der KunstRaum Goethestrasse xtd. die Ausstellung „The Third Place“. Der Verein Kiosque wird an zwei Abenden Kurzfilme an Hauswände der Stadt projizieren.

Erfreulicherweise hat sich durch die Eröffnung des OÖ Kulturquartiers ein zusätzlicher Spielort erschlossen, der für das stetig wachsende Publikumsinteresse auch dringend benötigt wird.

An dieser Stelle sei allen PartnerInnen, FördergeberInnen und SponsorInnen gedankt, die es ermöglichen, das facettenreiche Filmschaffen aus Europa einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich machen. Eine spannende und inspirierende Festivalwoche wünschen Ihnen

*Christine Dollhofer, Festivalleitung, Crossing Europe Filmfestival Linz
Andreas Ungerböck, Herausgeber, ray Filmmagazin*

Das nächste Crossing Europe Filmfestival Linz findet von 23. bis 28. April 2013 statt.

ERÖFFNUNGSFILME AM 24. APRIL



Six Million and One



Wuthering Heights



Hell



Crulic

Am Dienstag, dem 24. April, eröffnet Crossing Europe mit vier herausragenden Filmen, die traditionsgemäß einen repräsentativen Querschnitt durch das Festivalprogramm liefern und einmal mehr den Facettenreichtum des europäischen Filmschaffens unterstreichen.

Mit der Österreich-Premiere von David Fishers *Six Million and One* wird der neue Ursulinsaal im OÖ Kulturquartier als Festivalspielstätte eingeweiht. Den Stationen der väterlichen KZ-Haft in Oberösterreich folgend, nimmt der Regisseur seine Geschwister mit auf eine Reise nach Mauthausen, Gusen und Gunkirchen. Gemeinsam spüren sie der Vergangenheit nach, dabei kommt Unausgesprochenes und Unausprechliches zu Tage. Witzig und sehr persönlich, ist *Six Million and One* kein „typischer“ Film über den Holocaust. *Crulic – The Path to Beyond* stammt von Anca Damian, der das Tribute 2012 ge-

widmet ist. Als so genannte Animated Documentary verbindet der Film meisterhaft die Darstellung gesellschaftspolitisch brisanter Themen mit künstlerischem Gestaltungswillen. Dieser außergewöhnliche Animationsfilm erzählt die wahre Geschichte von Claudiu Crulic, einem Rumänen, der 2007 in Polen schuldlos inhaftiert wird. Aus Protest tritt er in Hungerstreik, doch sein dramatischer Appell an die Behörden bleibt ungehört. Andrea Arnold, die schon 2007 mit ihrem Erstlingsfilm *Red Road* in Linz vertreten war, inszeniert mit *Wuthering Heights* eine ungemein starke visuelle Deutung des klassischen Romans von Emily Brontë, und schließlich kommen mit *Hell*, dem postapokalyptischen, mehrfach ausgezeichneten Spielfilmdebüt des jungen Schweizer Regisseurs Tim Fehlbaum, auch alle Fans der beliebten Genrefilm-Schiene Nachtsicht auf ihre Kosten.

HELL

Di. 24. 4.	17:45	Movie 1	OmeU
Di. 24. 4.	22:45	Movie 1	OmeU

SIX MILLION AND ONE

Di. 24. 4.	20:30	Ursulinsaal	OmdU
Di. 24. 4.	21:00	Movie 2	OmeU

WUTHERING HEIGHTS

Di. 24. 4.	17:45	City 1	EF
Di. 24. 4.	20:30	City 1	EF

CRULIC

Di. 24. 4.	18:00	Movie 2	OmeU
Di. 24. 4.	20:30	Movie 1	OmeU



Avé



Corpo Celeste

WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO

Im Wettbewerb von Crossing Europe werden die Erst- oder Zweitfilme von neun Regisseurinnen und Regisseuren präsentiert, die mit ihren inhaltlich und formal sehr differenzierten Arbeiten die Vielfalt und Kreativität europäischen Filmschaffens eindrucksvoll unter Beweis stellen.

APFLICKORNA / SHE MONKEYS

Schweden 2011, 84 min, OmeU
Regie: Lisa Aschan

Emma, ein junges, attraktives Teenagermädchen, kommt als neues Mitglied in eine Voltigiergruppe, der auch die erfahrenere Cassandra angehört. Diese hegt schnell Interesse an dem Neuzugang, was durchaus erwidert wird. So beginnt eine Freundschaft zwischen den beiden jungen Frauen, die sich bald als recht ungewöhnlich und besonders herausstellen wird. Ein ob seiner Eigenwilligkeit und durch seine nichtlineare, anarchistische Erzählstruktur erfrischender Film, der in den richtigen Momenten wortkarg und genau darum so faszinierend ist.

Mi. 25. 4.	15:15	Movie 1
Sa. 28. 4.	17:45	Movie 1

AVÉ / AVE

Bulgarien 2011, 88 min, OmeU
Regie: Konstantin Bojanov

Ein Roadmovie der anderen Art: Kamen trifft beim Trampen durch Bulgarien auf ein Mädchen namens Avé, das sich mit phantasievollen Lügen durchs Leben schlägt. Anfangs ist der verschlossene Kamen von Avé, die ihn mal als ihren Bruder, mal als ihren Freund ausgibt, genervt, doch je länger die Reise dauert, desto näher kommen sich die beiden – und lernen, sich ihrer Vergangenheit und ihren Fehlern zu stellen. Ein Film zwischen leisem Humor und melancholischer Charakterstudie, der von seinen jugendlichen Akteuren getragen wird.

Do. 26. 4.	15:15	Movie 1
Sa. 28. 4.	20:15	Movie 1

CORPO CELESTE

Italien/Schweiz/Frankreich 2011,
100 min, OmeU, Regie: Alice Rohrwacher

Die junge Marta zieht mit ihrer Familie in eine kleine Stadt Süditaliens. Dort fühlt sie sich vollkommen fremd und hat große Schwierigkeiten, ihren Platz in diesem neuen Umfeld und im Leben zu finden. In der lokalen Kirche soll das Mädchen auf seine Kommunion vorbereitet werden. Bei dem Versuch, die ihm eigenartig erscheinende Religion zu verstehen, stellt es die uneffiziente Lehrerin und den gelangweilten Priester auf eine harte Probe. Alice Rohrwacher verzaubert mit einer herzerwärmenden Geschichte voller schwarzem Humor.

Mi. 25. 4.	11:30	Movie 1
So. 29. 4.	16:00	Movie 1



Apflickorna



Louise Wimmer

DER FLUSS WAR EINST EIN MENSCH / THE RIVER USED TO BE A MAN

Deutschland 2011, 80 min, EFmdU
Regie: Jan Zabeil

Ein Schauspieler reist nach Botswana und unternimmt mit einem alten Mann eine Bootsfahrt durch das Okavango-Delta. Dann geschieht ein Unglück und der Schauspieler verliert sich nicht nur in der Geografie, sondern auch in den Mythen des Landes. Ohne Netz und doppelten Boden lässt Zabeil in seinem Debütfilm seinen weißen Protagonisten ins total Andere und vollkommen Fremde stürzen. Wie sich dieser Sturz ins Bodenlose sodann filmisch auswirkt, ist außerordentlich und faszinierend zu sehen. Nicht zuletzt dank Alexander Fehlings fulminantem schauspielerischen Solo.

Do. 26. 4.	11:30	City 1
Fr. 27. 4.	20:15	City 1

LOUISE WIMMER
Frankreich 2011, 80 min, OmeU
Regie: Cyril Mennequin

Nach ihrer Scheidung gerät Louise, eine Frau von Anfang fünfzig, ins soziale Abseits. Mit dem Gehalt ihres Job als

Putzfrau ist es schlichtweg unmöglich das Auslangen zu finden. Louise muss in ihrem Auto schlafen, selbst so einfache Bedürfnisse wie Duschen werden da zu einem Problem. Von den Mühen der Sozialbürokratie beinahe aufgegeben, versucht Louise trotz ihres tristen Alltags sich einen Rest von Würde zu bewahren. Anhand seiner Protagonistin macht *Louise Wimmer* die sich dramatisch verschärfenden ökonomischen Schwierigkeiten in Europa, die längst breite Schichten der Bevölkerung erfasst haben, deutlich.

Mi. 25. 4.	20:15	Movie 1
Sa. 28. 4.	11:30	Movie 1

MARILIVIT TETRI / SALT WHITE
Georgien 2011, 80 min, OmeU
Regie: Ketji Machavariani

Ketji Machavarianis Debütfilm beschreibt auf unpräzise Art das Alltagsleben einer Reihe von Außenseitern in einer kleinen Stadt am Schwarzen Meer. Die arme, aber stolze Kellnerin Nana, ihr Verehrer, ein Polizist und eine Gang von Straßenkindern bevölkern eine Landschaft von surrealer Schönheit. Die in langen Einstellungen hervorragend fotografierten

Aufnahmen der metallischen Oberfläche des Meeres oder der Textur der einsamen Strände zeugen von der Verlorenheit der Protagonisten in einer abgeschlossenen Welt.

Fr. 27. 4.	17:45	Movie 1
Sa. 28. 4.	15:15	Movie 1

OSLO, 31. AUGUST / OSLO, AUGUST 31ST
Norwegen 2011, 105 min, OmeU
Regie: Joachim Trier

Anders darf sein Drogenentzugsprogramm für einen Tag unterbrechen um zwecks Jobsuche nach Oslo zu fahren. Dort trifft er langjährige Freunde aus seinem bislang stürmischen Leben, der Trip wird für ihn auch zu einer Reise in die eigene Vergangenheit. Anders muss anhand dieser Begegnungen erkennen, welche Chancen er bislang im Leben verpasst hat und wie wenig er aus seinen Möglichkeiten gemacht hat. Die psychologisch präzise Studie des Protagonisten am Wendepunkt seines Lebens spiegelt auch den Seelenzustand einer Generation von Mittdreißigern in Norwegen wider.

Fr. 27. 4.	11:30	City 1
Sa. 28. 4.	17:45	City 1



Marilivít Tetri



Z daleka widok jest piękny

WEEKEND

Großbritannien 2011, 96 min, EfmdU
Regie: Andrew Haigh

Russel und Glen lernen sich Freitagnacht in einem Schwulenclub kennen und landen miteinander im Bett. Aus dem One-Night-Stand entwickelt sich eine Romanze, die vielversprechend aussieht, aber ohne Zukunft ist, da Glen Sonntagabend für zwei Jahre nach Amerika geht. Die verbleibenden Tage bis zur Abreise nutzen die beiden Männer, um sich einander zu öffnen und lange, intensive Gespräche zu führen.

Ein wunderbar sensibler Film, der Homosexualität realistisch und ehrlich darzustellen weiß, wie kein anderer.

Do. 26. 4.	20:15	City 1
Sa. 28. 4.	15:15	City 1

Z DALEKA WIDOK JEST PIĘKNY / IT LOOKS PRETTY FROM A DISTANCE
Polen 2011, 77 min, OmeU
Regie: Wilhelm Sasnal, Anna Sasnal

Menschliche Verwahrlosung in sommerlichem Idyll: Das plötzliche

Verschwinden des Schrotthändlers Pawel löst in einem polnischen Dorf die niedrigsten Instinkte aus – die Einwohner plündern Pawels ohnehin ärmliches Haus und verbrennen die Überreste. Doch damit hat die Zerstörung erst begonnen. Ein meisterlich inszenierter, fast dialogloser (und in seinen Tableaus verwandter) Film, in dem Zivilisation nur wie eine dünne Schicht wirkt, unter der Verrohung lauert.

Mi. 25. 4.	17:45	Movie 1
Do. 26. 4.	11:30	Movie 1

Kulturell engagiert? Immer. Besonders für ambitionierte Projekte!

HYPO
 OBERÖSTERREICH

Darum unterstützt die HYPO Oberösterreich Projekte, die sich über das Mittelmaß erheben. Das Festival „Crossing Europe“ ist solch ein Projekt. Kompromisslos in puncto Qualität und Anspruch und mit einer programmatischen Ausrichtung, die den sprichwörtlichen Blick über den Tellerrand nicht scheut. Egal ob bei der Präsentation heimischen Filmschaffens oder beim internationalen Programm. Und genau das ist es, was uns verbindet.



Hors Satan



Elena

PANORAMA EUROPA

Die Sektion Panorama präsentiert eine Auswahl hervorragender europäischer Produktionen aus den Bereichen Spiel- und Dokumentarfilm. Vertreten sind dabei unter anderem Nicolas Provosts neue Regiearbeit „L'envahisseur“, das beeindruckende Drama „Elena“ sowie der außergewöhnliche Dokumentarfilm „This Ain't California“.

ELENA

Russland 2011, 109 min, OmeU
Regie: Andreï Zvyagintsev

Mit seinem Debütfilm gewann er 2003 die Mostra von Venedig. Zvyagintsevs neues Werk, uraufgeführt in Cannes, wirft einen analytischen Blick auf die Zerrissenheit der russischen Gesellschaft zwischen Arm und Reich. Personifiziert wird diese durch die pensionierte Krankenschwester Elena (Nadezhda Markina erinnert ein wenig an Frances McDormand), die den reichen Vladimir geheiratet hat, um sich um die Familie ihres arbeitslosen Sohnes kümmern zu können. Das kunstvoll komponierte Gesellschaftsdrama zählt zu den Höhepunkten des Festivals.

Mi. 25. 4.	11:30	City 1
So. 29. 4.	18:15	City 1

HORS SATAN / OUTSIDE SATAN

Frankreich 2011, 110 min, OmeU
Regie: Bruno Dumont

Die raue französische Atlantikküste ist der Schauplatz, an dem der erratische Autorenfilmer Bruno Dumont (bereits Dauergast bei Crossing Europe) seine Grundthemen Gewalt, Sex und Religion in gewohnt dialogarmer, formstrenger Weise variiert: Hauptfigur ist ein Landstreicher, der einer jungen Frau in seltsamer Spiritualität verbunden scheint und sich auf Teufels-austreibungen versteht. Dumonts Filmrätsel sind eher als transzendierende Erfahrung begreifbar als mit dem Verstand zu erfassen.

Do. 26. 4.	15:15	City 1
So. 29. 4.	16:00	City 1

L'ENVAHISSEUR / THE INVADER

Belgien/Schweden 2011, 95 min, OmeU
Regie: Nicolas Provost

Der Schwarzafrikaner Amadou kommt illegal nach Brüssel, arbeitet einige Zeit lang unter sklavenähnlichen Bedingungen, flüchtet aber schließlich aus dieser Situation und versucht fortan, sein Leben und sein Schicksal in der fremden Stadt selbst in die Hand zu nehmen. Er lernt die reiche, attraktive Geschäftsfrau Agnés kennen, in der er sehr bald gleichermaßen ein Objekt der Begierde und den Schlüssel zum Erfolg sieht. Ein vor allem durch seine eindrucksvollen Bilder bestechender Film zwischen Schwarz und Weiß, Gut und Böse.

Mi. 25. 4.	15:15	City 1
So. 29. 4.	12:00	City 1

LES FRAISES DE BOIS / WILD STRAWBERRIES

Frankreich 2011, 99 min, OmeU
Regie: Dominique Choisy

Gabriel ist Kassier in einem Supermarkt. Um mit geringem Einkommen den Unterhalt für sein Kind zu bestreiten, verkauft er in der Nacht seinen Körper als Callboy. Violette wird vom Vater missbraucht, während die Mutter wegschaut. Beide wollen das Unmögliche schaffen: ausbrechen aus einem Zustand der Ausweglosigkeit. Mit unvermuteter Leichtigkeit inszeniert Dominique Choisy einen Kraftakt, der zwei unterschiedliche Schicksale zusammenführt. Ein Film, der voller Wärme und Mitgefühl für seine Charaktere ist.

Mi. 25. 4.	20:15	City 1
Fr. 27. 4.	17:45	City 1



Les fraises de bois

PANORAMA FICTION

PLAY

Schweden/Frankreich/Dänemark 2011,
101 min, OmeU
Regie: Ruben Östlund

Eine Gruppe Jugendlicher hat ein spezielles System entwickelt, um andere Jugendliche auszurauben: Sie wenden dabei weder physische Gewalt noch explizite Drohungen an, sondern schüchtern ihre Opfer mit ausgeklügelten psychologischen Tricks so weit ein, dass diese gleichsam „freiwillig“ ihre Habseligkeiten herausgeben. Basierend auf realen Ereignissen hat Ruben Östlund einen formal streng konzipierten Film über Zwänge und Mechanismen, den Gruppendruck auf Individuen auszuüben vermag, in Szene gesetzt.

Fr. 27. 4.	15:15	Movie 1
So. 29. 4.	12:00	Movie 1

SANGUE DO MEU SANGUE / BLOOD OF MY BLOOD

Portugal 2011, 139 min, OmeU
Regie: João Canijo

João Canijo, einer der interessantesten Regisseure Portugals, inszeniert präzise ein naturalistisches Familien- und Sozialdrama, das die hässliche Seite Lissabons zeigt: Angesiedelt in einer desolaten Wohngegend am Stadtrand konzentriert sich der Film auf den Konflikt zwischen Márcia, die ihre Familie aus der Armut führen möchte, und ihrer Tochter Cláudia, die eine Affäre mit einem verheirateten Professor eingeht. Márcia will die Liaison um jeden Preis unterbinden und riskiert so, die Liebe Cláudias zu verlieren.

Mi. 25. 4.	17:00	City 1
Sa. 28. 4.	11:30	City 1



Wuthering Heights

A TORINÓI LÓ / THE TURIN HORSE

Ungarn/Frankreich/Schweiz/Deutschland
2011, 146 min, OmeU
Regie: Béla Tarr, Ágnes Hranitzky

Wiederholungen des immer Gleichen in immer neuen Variationen; von Béla Tarr, einer singulären Figur des ungarischen Kinos, in schwarzweißen Plansequenzen, begleitet von minimalistisch-serieller Musik: Ein Kutscher lebt mit seiner Tochter auf einem entlegenen Hof in ärmlichen Verhältnissen. Menschliches Dasein, das sich gegen naturgegebene Widrigkeiten zu behaupten sucht, die möglicherweise von Gott gesandte Prüfungen sind. Konkretes, Physisches, das sich ins Transzendente, Spirituelle öffnet. Bewegungen und Blicke im Raum, das Vergehen von Zeit. Allmähliches Zum-Stillstand-Kommen.

Fr. 27. 4.	11:30	Movie 1
------------	-------	---------

THE WOMAN WHO BRUSHED OFF HER TEARS

Mazedonien/Deutschland/Slowenien/Belgien
2012, 103 min, OmeU
Regie: Teona Strugar Mitevska

Noah springt vor den Augen seiner Mutter – brillant von Viktoria Avril



The Woman Who Brushed Off Her Tears

gespielt – in den Tod. Fortan wird sie von einem schrecklichen Verdacht gegen seinen Vater heimgesucht. Als Bewährungshelferin trifft sie einen Mazedonier, der in Frankreich versucht hatte, den Preis für seine Braut in der Heimat zu verdienen. Ein Plan um eine Jagd in den Wäldern Mazedoniens kulminiert in Verzweiflungstaten und wirft Fragen nach Schuld, Vergeltung und der Unmöglichkeit, zur Ruhe zu kommen, auf. Parabel auf eine Zeit der Wölfe.

Do. 26. 4.	17:45	Movie 1
So. 29. 4.	14:00	Movie 1

WUTHERING HEIGHTS

Großbritannien 2011, 128 min, EF
Regie: Andrea Arnold

In den Hochmooren Yorkshires des 19. Jahrhunderts wird der Waisenjunge Heathcliff in eine Aristokratenfamilie aufgenommen. Auf die junge Catherine übt er von Anfang an eine gewisse Faszination aus. Zwischen den beiden entspinnt sich eine besondere Bindung, die ein Leben lang anhält, obwohl Catherine gegen ihre Gefühle handelt und den reichen Edgar heiratet. Eine raue, naturalistisch anmutende, mit besonderem Augenmerk auf Landschaft, Geräusche und Stimmungen ausgestattete, bildgewaltige Verfilmung des berühmten Romans von Emily Brontë.

Di. 24. 4.	17:45	City 1
Di. 24. 4.	20:30	City 1
So. 29. 4.	20:30	City 1

YOU INSTEAD

Großbritannien 2011, 80 min, EFmdU
Regie: David Mackenzie

Auf einem großen Musikfestival laufen sich Adam, egomanischer Star des Indie-Rock und Morello, Frontfrau einer Punkband, über den Weg. Doch die erste Begegnung läuft alles andere als harmonisch ab: Die beiden können sich nämlich überhaupt nicht leiden. Doch durch eine Verkettung absurder Umstände sind sie plötzlich für einen Tag mit Handschellen aneinander gekettet. Da müssen die so unterschiedlichen Charaktere nicht nur lernen, miteinander auszukommen, sie beginnen sich auch zwischenmenschlich näher zu kommen. Eine romantische Komödie der ungewöhnlichen Art vor dem Hintergrund des verrückten Rock 'n' Roll Circus.

Fr. 27. 4.	22:45	Movie 1
So. 29. 4.	18:00	Movie 1



Sangue do Meu Sangue



You Instead

PANORAMA DOCS



**EIN BRIEF AUS DEUTSCHLAND /
A LETTER FROM GERMANY**
Deutschland 2011, 50 min, OmeU
Regie: Sebastian Mez

Reduziert und formal stringent erzählt *Ein Brief aus Deutschland* die Geschichte von drei Frauen, die ihre osteuropäische Heimat in der Hoffnung auf ein besseres Leben verlassen haben. Während anonyme Stimmen Briefe verlesen, die von den Erfahrungen der Frauen berichten, werden zunächst konkret ihre Herkunftsorte ins Bild gerückt. Später durchleuchtet die großteils statische (mitunter Überwachungs-)Kamera abstrakte Räume wie einen leeren Nachtclub. Ein gerade in seiner Nüchternheit bewegendes Dokument der Ausbeutung.

Do. 26. 4.	11:00	City 2
So. 29. 4.	11:00	Movie 2

DIE LAGE / CONDITION
Deutschland 2012, 73 min, OmeU
Regie: Thomas Heise

Thomas Heise dokumentiert die Vorbereitungen zum Papstbesuch in Erfurt im September 2011 auf die ihm eigene Weise. Er blickt hinter die Kulissen. In nüchternen Schwarzweißbildern manifestiert sich hektische Betriebsamkeit, die in Heises kühler Montage nicht selten etwas völlig Absurdes bekommt. WichtigtuerInnen aller Art, von der Ministerpräsidentin abwärts, marschieren auf (und ab), es entfaltet sich die ganze Wucht moderner Eventkultur, hinter der das Event beinahe zurücktritt. Eine Stadt im Ausnahmezustand – ausgenommen der Regisseur.

Fr. 27. 4.	20:15	Movie 1
Sa. 28. 4.	16:00	Movie 2

LIBYA HURRA / FREE LIBYA
Österreich 2012, 72 min, OmeU
Regie: Fritz Ofner

Noch bevor Fritz Ofners Guatemala-Film *Evolution der Gewalt* regulär ins Kino kommt, zeigt *Crossing Europe* seinen Report über die letzten Wochen der Revolution in Libyen im September 2011. Während er sich der Front zu einer der verbliebenen Gaddafi-Hochburgen nähert, interviewt Ofner Rebellen und Augenzeugen. In der Arbeit des viel gereisten Filmemachers und früheren NGO-Aktivistin gehen politisch-aufklärerischer Impetus, konzentrierte Beobachtung und situative Geistesgegenwart eine fruchtbare Verbindung ein.

Fr. 27. 4.	18:30	Movie 2
Sa. 28. 4.	11:00	Movie 2

LOUISA
Deutschland 2011, 64 min, OmeU + OmdU
Regie: Katharina Pethke

Louisa ist 23 und gehörlos, die Gebärdensprache erlernte sie erst mit 20. Nun steht der Auszug aus der elterlichen Wohnung bevor, und die Frage, ob sie sich ein Implantat einsetzen lassen soll, um wieder hören zu können, stellt sie vor eine schwierige Entscheidung. Auf überaus sensible Weise porträtiert die Regisseurin den Alltag der beeindruckenden jungen Frau auf dem Weg zur Selbstbestimmung. Bildsprache und Tonebene vermitteln dabei auf kreative Weise einen Eindruck von der Erlebniswelt gehörloser Menschen.

Fr. 27. 4.	18:00	Ursulinensaal OmdU Filmgespräch mit DGS
Sa. 28. 4.	13:30	City 2 OmeU

**MOSTAR HALOCH VASHOV /
MOSTAR ROUND-TRIP**
Israel 2011, 73 min, OmeU
Regie: David Fisher

Im zweiten Teil seiner Familien-Trilogie folgt David Fisher seinem 17-jährigen Sohn Yuval nach Mostar, wo dieser eine internationale Highschool besucht. Begegnungen mit Yuvals israelischen Freunden, muslimischen Mitschülern und mit dessen spanischer Freundin Neus lassen ihn in eine Atmosphäre wachsenden interkulturellen Verständnisses unter den jungen Menschen eintauchen. Im Fokus bleibt aber stets das Ziel des Filmemachers, die Beziehung zu seinem Sohn zu intensivieren. Ein herzerwärmender Film.

Mi. 25. 4.	13:30	City 2
So. 29. 4.	18:30	City 2

PISMO TATI / A LETTER TO DAD
Serbien/Großbritannien 2011,
48 min, OmeU
Regie: Srdjan Keča

„Warum wollte mein Vater allein sterben und nicht im Kreis seiner Familie?“ Ausgehend von dieser Frage beginnt der serbische Filmemacher Srdjan Keča mit Familienfotos, Briefen, Homevideos und Interviews eine sehr persönliche, bedächtig komponierte filmische Reise in seine Kindheit. In der Folge schiebt sich allerdings, unvermeidlich in Anbetracht des kriegsgeschüttelten Balkans der neunziger Jahre, eine andere Frage in den Vordergrund: Wie verhält es sich mit der individuellen Verantwortung im Krieg?

Do. 26. 4.	11:00	City 2
So. 29. 4.	11:00	Movie 2

PANORAMA DOCS

PUSHED

Deutschland 2011, 82 min, OmeU
Regie: Florian Schneider

Skater aus Amerika, Schweden und Deutschland gewähren Einblick in ihr Leben und bringen dem Zuschauer so die Faszination Skateboarding näher. Sie erzählen über ihre Leidenschaft und zeigen uns ihre unterschiedlichen Umgänge mit dem Thema und den Einfluss, den es auf sie und ihre Arbeit hat. Eine mitreißende Dokumentation mit beeindruckenden Bildern und Perspektiven, voll Kunst und individuellem Lifestyle. Nicht nur für Skateboarder, sondern auch und gerade für Laien ein absolutes Erlebnis.

Mi. 25. 4.	20:00	KAPU
Sa. 28. 4.	16:00	City 2

SIX MILLION AND ONE

Israel/Deutschland/Österreich 2011,
93 min, OmeU + OmdU
Regie: David Fisher

Nach dem Tod seines Vaters, der den Holocaust überlebt hatte, nimmt David Fisher seine Geschwister mit auf eine Reise, die u.a. in das ehemalige KZ Gusen führt, wo sein Vater im Steinbruch-Tunnel arbeiten hatte müssen. Die aus dieser Situation entstehenden Erinnerungen, Diskussionen, festgefahrenen Differenzen und befreienden Scherze zwischen Fisher, seinen zwei Brüdern und seiner Schwester geben dem Film eine sehr persönliche Note – und einen ungewöhnlichen Zugang zum Thema Holocaust.

Di. 24. 4.	20:30	Ursulinsaal OmdU
Di. 24. 4.	21:00	Movie 2 OmeU
So. 29. 4.	21:00	City 2 OmdU

SOUND IT OUT

Großbritannien 2011, 75 min, EF
Regie: Jeanie Finlay

Porträt der aussterbenden Spezies Plattenladen, seines Betreibers, seiner Mitarbeiter und seiner wichtigsten Besucher: unerschütterlicher Vinyl-Junkies. Den Stammkunden des letzten unabhängigen Record Shops in Stockton-on-Tees folgt die Kamera von Jeanie Finlay bis nach Hause, sodass diese sich in allen Einzelheiten über ihre liebenswerte Obsession verbreitern können. Melancholisch, nerdig, zurückgelehnt: Gewissermaßen eine dokumentarische Version von Nick Hornbys Roman „High Fidelity“.

Mi. 25. 4.	16:15	Movie 2
Do. 26. 4.	13:30	City 2

THIS AIN'T CALIFORNIA

Deutschland 2012, 90 min, OmeU
Regie: Marten Persiel

Charmanter Rückblick auf eine Skater-Jugend in der DDR: Anlässlich des allzu frühen Todes von Denis „Panik“ Paracek finden seine Kindheits-Freunde zusammen, um Erinnerungen auszutauschen – kongenial unterstützt von privaten Fotos und Videos, coolen Schwarzweiß-Animationssequenzen, Fernseh-Footage und einem kraftvollen Elektronik-Track. Geradezu hymnisch vermittelt sich auf diese Weise die Entwicklung des Rollbrettfahrens vom Anti-Depressivum für experimentierfreudige Ossi-Teens bis hin zum befreienden Lifestyle- und Szene-Phänomen.

Do. 26. 4.	20:15	Movie 1
Sa. 28. 4.	22:45	Movie 1

TIENS MOI DROITE / KEEP ME UPRIGHT

Frankreich 2011, 65 min, OmeU
Regie: Zoé Chantre

Sich gerade zu halten ist für die junge Französin Zoé Chantre wesentlich schwieriger als für die meisten Menschen, leidet sie doch an einer Verkrümmung der Wirbelsäule, samt Korsettwahnsinn und tagebuchartig aufgezeichneten Operationsvarianten. Was sie jedoch keineswegs daran hindert, einen stark autobiografisch gefärbten, intimen Film über ihre Krankengeschichte zu machen, der nicht nur berührt, sondern mit animierten Zeichnungen und Toncollagen auch stilistisch überzeugt.

Mi. 25. 4.	21:00	City 2
Fr. 27. 4.	16:00	City 2

UUS MAAILM / THE NEW WORLD

Estland 2011, 88 min, OmeU
Regie: Jaan Tootsen

„Neue Welt“: So nennt sich eine 2006 in Tallinn gegründete Gruppierung, die das Ziel verfolgt, mittels anarchistisch-kreativer Aktionen den Autoverkehr zurückzudrängen und die Stadt fußgängerfreundlich zu gestalten. Anfangs von der Lokalpolitik bekämpft, erhält die Gruppe schließlich Förderung und Anerkennung. Ein Sieg auf ganzer Linie oder das Ende des revolutionären Geistes? Tootsen begleitete die Gruppe fünf Jahre lang und schuf eine faszinierende Langzeitstudie über Menschen, die versuchen, außerhalb der kapitalistischen Norm zu leben.

Do. 26. 4.	20:00	KAPU
Fr. 27. 4.	18:30	City 2

Special Premiere powered by ServusTV

GRENZFÄLLE - erzählt von

Robert Menasse
Österreich/Italien 2012, 94 min, DF
Regie: Kurt Langbein

Der Schriftsteller Robert Menasse sucht die Grenzen Österreichs auf, erwandert und erforscht sie. Unter der Regie Kurt Langbeins werden politische Grenzen, die Frage, was das Leben an solchen ausmachte und heute noch bedeutet sowie deren Veränderungen thematisiert. Eindrucksvoll stoßen sie auf persönliche Grenzen, solche zwischen Kulturen, Sprachen und jene, welche die Natur dem Menschen setzt – wie in der Dolomitenregion, wo Menasse von Reinhold Messner begleitet wird.

So. 29. 4.	18:00	Ursulinsaal
------------	-------	-------------



TRIBUTE ANCA DAMIAN

Die 1962 in Rumänien geborene Regisseurin, Drehbuchautorin und Kamerafrau Anca Damian beschäftigt sich in den im Festivalprogramm präsentierten Langfilmen mit dem Gefängnis als Handlungs- und Schicksalsort. Diesen inszeniert sie eindrucksvoll dokumentarisch, als Dreh- und Angelpunkt eines Episodenfilms (Damians Spielfilmdebüt „Crossing Borders“) oder in „Crulic - The Path to Beyond“ als Animationsfilm über das tragische Schicksal des Daniel Claudiu Crulic, dessen Fall im Jahr 2008 Rumänien erschütterte. Crulic leitet auch in das diesjährige Animationsprogramm ‚It’s Animated!‘ über, das noch zwei weitere internationale Lang- und eine große Anzahl an Kurzfilmen bietet.



Crulic - Drumul spre dincolo



Chipuri



Întâlniri Încrucișate

CRULIC - DRUMUL SPRE DINCOLO / CRULIC - THE PATH TO BEYOND
Rumänien/Polen 2011, 73 min, OmeU
Regie: Anca Damian

Guilty until proven innocent: Der beeindruckende, stilistisch äußerst vielfältige Animationsfilm beruht auf der tragischen Geschichte des Rumänen Claudio Crulic, genannt Bobi, der in Polen sein Glück gesucht und aufgrund von Verleumdung, Willkür und bedauernswerten Umständen den Tod gefunden hat. Die Figur Crulic führt dabei meist durch das eigene Leben, kommentiert lakonisch was davon blieb und wie es seinen Weg zurück nach Hause fand. Eine sich in ihrer Eindringlichkeit stetig steigende Unglückschronik.

Di. 24. 4.	18:00	Movie 2
Di. 24. 4.	20:30	Movie 1
Do. 26. 4.	16:00	Movie 2

CHIPURI / FACES
Rumänien 2002, 6 min, OmeU
Regie: Anca Damian

A FI SAU A NU FI / TO BE OR NOT TO BE
Rumänien 2007, 86 min, OmeU
Regie: Anca Damian

In *Faces* erhält eine Reihe von Personen Anweisungen und wird fotografiert. Was als Gesichterstudie beginnt, wandelt sich rasch zu einer Meditation über Zeit und Vergänglichkeit. Damian befragt in der Dokumentation *To Be or Not to Be* die Mitglieder einer Gefängnistheatergruppe nach ihren Rollen, ihrem Leben, den Entscheidungen, die sie getroffen haben und begleitet den Proben- und Aufführungsprozess. Dabei erzeugt sie durch ihre genaue Beobachtung fast bedrückende Nähe und gibt die alles be-

herrschende Monotonie der immergleichen Geräusche, Lichter und Gänge treffend wieder.

Mi. 25. 4.	11:30	Movie 3
So. 29. 4.	11:30	Movie 3

ÎNTÂLNIRI ÎNCRUCIȘATE / CROSSING DATES
Rumänien/Finnland 2008, 100 min, OmeU
Regie: Anca Damian

Ein Episodenfilm über einen berühmten Radio-DJ, dessen angeblichen, eine lebenslange Haftstrafe absitzenden Doppelgänger, eine Gefängnisdirektorin und einen entlassenen Häftling, dessen soziales Gefüge sich völlig verändert hat. Die sich kreuzenden Wege und Ereignisse in dem von fein gezeichneten Charakteren beherrschten Reigen werfen Fragen nach Ursache und Wirkung, Zufall oder Schicksal auf. Diese werden von Damian zwar gekonnt angedeutet, niemals aber bis zur Klärung aller Details durchexerziert.

Sa. 28. 4.	18:30	City 2
So. 29. 4.	13:30	City 2

IT'S ANIMATED!

**CRULIC - DRUMUL SPRE DINCOLO /
CRULIC - THE PATH TO BEYOND**
Rumänien/Polen 2011, 73 min, OmeU
Regie: Anca Damian

Siehe Seite: 14

ALOIS NEBEL
Tschechische Republik/Deutschland/Slowakei
2011, 84 min, OmeU
Regie: Tomáš Luňák

Alois Nebel ist ein älterer Einzelgänger und Fahrdienstleiter auf einem Provinzbahnhof nahe der tschechisch-polnischen Grenze. Traumata, ungeklärte Verbrechen der Nachkriegszeit und Nebel, der vergangene Geister heraufbeschwört, umgeben die Hauptfigur in der zur Wendezeit spielenden Geschichte. Der atmosphärische Film wurde mithilfe der Rotoskopie-Technik hergestellt: mit SchauspielerInnen gedreht und danach am Computer im rohen Stil und Schwarzweiß der Buchvorlage nachgezeichnet.

Mi. 25. 4.	22:45	City 1
Fr. 27. 4.	15:15	City 1

ARRUGAS / WRINKLES
Spanien 2011, 90 min, OmeU
Regie: Ignacio Ferreras

Emilio ist an Alzheimer erkrankt. Da seine Familie sich nicht mehr um ihn kümmern kann, muss er widerwillig in ein Heim ziehen. An den Schicksalen der HeimbewohnerInnen fast verzweifelt und nicht bereit, seine Diagnose zu akzeptieren, versucht er mit dem schlitzohrigen Miguel auszubrechen. Ein charmant gezeichneter, einfühlsamer wie berührender Film über die Reise ins Vergessen und Wirklichkeiten, die für Außenstehende verschlossen bleiben. Gewidmet allen: den Alten von heute und jenen von morgen.

Sa. 28. 4.	20:15	City 1
So. 29. 4.	14:00	City 1



Alois Nebel

ANIMATED DOCUMENTARY SHORTS

Fr. 27. 4. 20:30 Ursulinensaal

1989 (DENGANG JEG VAR 5 ÅR GAMMEL) / 1989 (WHEN I WAS 5 YEARS OLD)

Thor Ochsner, Dänemark 2010, OmeU

10 min

ÁMÁR Isabel Herguera, Spanien 2010, OmeU

8 min

ISTORIYA LEONIDA / LEONID'S STORY Rainer Ludwigs, Deutschland / Ukraine 2011, OmeU

19 min

MY MOTHERS COAT Marie-Margaux Tsakiri-Scantovits, Italien / Griechenland 2010, EF

6 min

LITTLE DEATHS Ruth Lingford, Großbritannien / USA 2010, EF

11 min

VIAGEM A CABO VERDE / JOURNEY TO CAP VERDE

José Miguel Ribeiro, Portugal 2010, OmeU

17 min

VOVÔ Luiz Lafayette Stockler, Großbritannien 2010, EF

3 min

ANIMATED REALITY SHORTS

Sa. 28. 4. 18:00 Ursulinensaal

COŚ W TYM GATUNKU / BITS AND PIECES Urszula Paluśńska, Polen 2010, OmeU

7 min

KEHA MÄLU / BODY MEMORY Ülo Pikkov, Estland 2011, oD

10 min

KTO BY POMYŚLAŁ / WHO WOULD HAVE THOUGHT Ewa Borysewicz, Polen 2011, OmeU

11 min

LA MORT EST DANS LE CHAMP / DEATH IN THE FIELD

Patrick Chappatte, Marco Dellanula, Schweiz 2011, OmeU

12 min

MAD DOGS AND ENGLISHMEN Daniel Chester, Großbritannien 2010, EF

5 min

NOISE Przemysław Adamski, Polen 2011, oD

7 min

7 DAGAR I SKOGEN / SEVEN DAYS IN THE WOODS Peter Larsson, Schweden 2010, oD

6 min

THE CENTRIFUGE BRAIN PROJECT Till Nowak, Deutschland 2011, EF

7 min

U LANCIMA / IN CHAINS Daniel Šuljić, Kroatien 2011, OmeU

8 min



Arrugas



Mad Dogs and Englishmen



7 dagar i skogen

TRANSITION SPACES – NOWHERE PLACES

Von Durchgangsräumen, Wartezeiten und „anderen“ Orten

Bereits 1966 formulierte der Philosoph Michel Foucault seine Vorstellung von einer wissenschaftlichen Disziplin, die die „vollkommen anderen Orte“ einer Gesellschaft erforschen sollte. Als Beispiele für derartige Räume – von Foucault als Heterotopien bezeichnet – nannte er etwa Jugend- und Altenheime, psychiatrische Kliniken und Gefängnisse, also Orte an denen von der Norm abweichendes Verhalten lokalisiert werden kann. Das diesjährige, in Kooperation mit dem AFO Architekturforum Oberösterreich zusammengestellte Programm wurde von Lotte Schreiber kuratiert, deren neuer Film „Tlatelolco“ ebenfalls zu sehen ist.



IL CASTELLO / THE CASTLE

Italien 2011, 90 min, OmeU

Regie: Massimo D'Anolfi, Martina Parenti

Seit den verheerenden Anschlägen von 9/11 mutieren internationale Flughäfen immer mehr zu scheinbar uneinnehmbaren Festungen, die strengen Sicherheitsauflagen drängen immer mehr in die persönliche Sphäre jedes einzelnen Fluggastes ein. Lange, präzise komponierte Kameraeinstellungen und eine strenge Montage dominieren die bereits mehrfach preisgekrönte Alltagsstudie *Il Castello* über den Mailänder Flughafen Malpensa. Die Regisseure gewähren uns Einblick in eine Hochsicherheitszone, in der gesellschaftliche Spannungen durch den Konflikt zwischen Sicherheit, individueller Freiheit und Respekt des privaten Lebens verstärkt werden.

Mi. 25. 4.	14:00	Movie 3
Fr. 27. 4.	21:00	City 2

LES ENFANTS / THE CHILDREN

Belgien 2011, 52 min, OmeU

Regie: Christophe Hermans

Les Enfants erzählt die Geschichte einer ganz besonderen Familie. In ihr leben 25 Kinder im Vorschulalter an einem besonderen Ort – ohne Eltern, die auf sie aufpassen würden. Doch da sind andere Erwachsene, die sich liebevoll um sie kümmern und sie beim Großwerden begleiten. Mit großem Respekt vor den kleinen BewohnerInnen gewährt uns Christophe Hermans einen Einblick in den Mikrokosmos eines belgischen Kinderheims. Unvoreingenommen und behutsam beobachtet er die Kinder und BetreuerInnen bei ihren alltäglichen

Handlungen und ergründet in Interviews die psychisch teilweise sehr belastenden Anforderungen, die dieses Leben an Kinder wie Erwachsene stellt.

Mi. 25. 4.	16:00	City 2
Sa. 28. 4.	11:30	Movie 3

SAG MIR WANN... / TELL ME WHEN...

Deutschland 2011, 55 min, OmeU

Regie: Steffen Köhn, Paola Calvo

Melilla ist eine spanische Enklave an der nordafrikanischen Küste, ein Stück Europa in Afrika, ein Überbleibsel aus der Zeit des Kolonialismus. Hier sind der Pakistani Shabaz, der Nigerianer Opara und die Marokkanerin Ilham auf dem Weg nach Europa gestrandet. Seit Jahren warten sie auf gültige Papiere respektive auf ihren Abschiebungsbescheid. Man gibt den verzweifelt Wartenden zu Essen und im Center for the Temporary Stay of Immigrants ein Dach über den Kopf – doch niemand teilt ihnen mit wie lange „temporär“ bedeutet: Wochen? Monate? Jahre? *Sag mir wann...* zeichnet ein beklemmendes Bild von der ausweglosen Lage, in der sich AsylwerberInnen und Flüchtlinge in Europa befinden.

Mi. 25. 4.	18:30	City 2
Do. 26. 4.	11:30	Movie 3

VOL SPÉCIAL / SPECIAL FLIGHT

Schweiz 2011, 103 min, OmeU

Regie: Fernand Melgar

Die Kamera ist nah am Geschehen und beobachtet, als ein festgehaltener Asylwerber im Genfer Schubhaftgefängnis Frambois die Nachricht bekommt, dass er

ausgewiesen wird. Im Zentrum von *Vol Spécial* stehen vor allem die schwierigen Beziehungen zwischen Gefängnispersonal und Insassen: Auf der einen Seite steht ein Team von Aufsehern mit durchaus menschlichen Wertvorstellungen, auf der anderen Seite Männer, deren Leben tagtäglich von Ungewissheit, Angst und Stress dominiert wird. Die Beziehungen untereinander sind geprägt von Freundschaft und Hass, Respekt und Auflehnung. Melgars Film vermeidet simple Schwarzweißmalerei, und präsentiert ein beeindruckendes Porträt von Menschen in Ausnahmesituationen.

Do. 26. 4.	21:00	City 2
Fr. 27. 4.	11:00	City 2

TLATELOLCO

Österreich, Mexiko 2011, 75 min, OmeU

Regie: Lotte Schreiber

Nur wenige Städte wuchern so ausufernd wie die 25-Millionen-Metropole Mexiko Stadt. Tlatelolco, mit rund 70.000 Einwohnern auf 1,2 Quadratkilometern, ist quasi eine Stadt in der Stadt. Entworfen von Mario Pani in den sechziger Jahren als visionäre Hochhäuserlandschaft für die Arbeiterschicht, wurde Tlatelolco von der gewaltvollen Unterdrückung der Studentenproteste 1968, vom Erdbeben 1985 und von der Auflösung der sozialen Homogenität seiner BewohnerInnen geprägt. *Tlatelolco* würdigt die karge Poesie des architektonischen Projekts, folgt dem Echo der Geschichte in die Gegenwart.

Sa. 28. 4.	14:00	Movie 3
------------	-------	---------



ÖSTERREICHISCHES FILMINSTITUT
1070 WIEN SPITTELBERGGASSE 3 WWW.FILMINSTITUT.AT

Das MEDIA Programm der EU fördert die Entwicklung, den Vertrieb und die Promotion von europäischen Filmen sowie die Weiterbildung von Filmschaffenden. Das Filmfestival Crossing Europe wird von MEDIA im Rahmen einer mehrjährigen Partnerschaft gefördert. Im Festivalprogramm finden sich einige Filme, deren Entwicklung oder Verleih von MEDIA unterstützt wurden.

MEDIA Desk Österreich freut sich auf ein Kennenlernen bei Crossing Europe und lädt zum

MEDIA Get-Together
Donnerstag, 26. April 2012 um 16 Uhr
OK Mediendeck, 4020 Linz, OK Platz 1
(OK Offenes Kulturhaus im OÖ Kulturquartier)

Den aktuellen Trainingskatalog erhalten Sie beim MEDIA Desk Österreich.



Nähere Infos
www.mediadeskaustria.eu
www.facebook.com/mediadeskoesterreich



ARBEITSWELTEN / WORKING WORLDS

Der Mensch als Ressource – oder wie sich die Arbeit immer weiter davon entfernt, Sinn zu stiften, steht im Zentrum der Reihe Arbeitswelten. Ob Gewächs- oder Schlachthäuser, Müllkippen, Börsen oder gar das eigene Smartphone, die in diesen Filmen vorgestellten Arbeitsplätze legen Zeugnis ab dafür, wie wichtig die Arbeitsbedingungen für die Zufriedenheit der Menschen sind.



Mercado de futuros

ENTRÉE DU PERSONNEL / STAFF ENTRANCE

Frankreich 2011, 60 min, OmeU
Regie: Manuela Frésil

Filme über Schlachthäuser gibt es einige, die meisten konzentrieren sich auf die visuelle Kraft der schaurigen Bilder vom Leid der Tiere. Manuela Frésil jedoch stellt die Menschen, die an solchen Orten der industriellen Tötung arbeiten, in den Mittelpunkt. Eine Stimme beschreibt die zahllosen Unfälle, Alpträume, die physische und psychische Hölle der Massenproduktion, während draußen vor der Fabrik die Arbeiter in einer gespenstischen Choreografie ihre immergleichen Handgriffe für die Kamera reproduzieren.

Mi. 25. 4.	11:00	City 2
So. 29. 4.	14:00	Movie 3

MERCADO DE FUTUROS / FUTURES MARKET

Spanien 2011, 113 min, OmeU
Regie: Mercedes Álvarez

Die Alltagsgegenstände eines verstorbenen Hausbesitzers landen auf dem Flohmarkt, während gleichzeitig Männer in Anzügen auf dem Immobilienmarkt Häuser verkaufen, die noch gar nicht gebaut sind. Auf der Börse geht es überhaupt nur mehr um abstrakte Zahlen, die während ner-

vöser Telefonate die Märkte der Zukunft mitbestimmen. Und ein energiegeladener Flohmarktständer, der seine Ware am liebsten gar nicht verkaufen würde, kommentiert unaufgeregt unseren immer hektischeren Lebensstil.

Do. 26. 4.	16:00	City 2
Sa. 28. 4.	16:30	Movie 3

PROTI YLI / RAW MATERIAL

Griechenland 2011, 78 min, OmeU
Regie: Christos Karakapelis

Von der Akropolis aus kann man die Dritte Welt sehen: ein Wellblechhüttendorf mitten in Athen, in dem illegal eingewanderte Roma und InderInnen wohnen. Rund um die Uhr sammeln sie Kühlschränke, Fernseher und Eisenkabel ein, um das Metall an gierige Schrotthändler zu verkaufen, die



San Agustín

die Preise immer weiter drücken. Regisseur Karakapelis hat sie über Jahre begleitet und ihnen in brillant komponierten Bildern ihre Würde zurückgegeben.

Fr. 27. 4.	13:30	City 2
So. 29. 4.	16:00	City 2

SAN AGUSTÍN - MAREA BAJA EN EL MAR DEL PLÁSTICO / SAN AGUSTÍN - LOW TIDE IN A PLASTIC SEA

Deutschland 2012, 78 min, OmeU + OmdU
Regie: Gudrun Gruber, Alexander Hick, Michael Schmitt

San Agustín ist ein kleines Dorf in Almería, Spanien, eingezwängt zwischen einem Meer von Plastik-Gewächshäusern, wo ein Großteil von Europas Obst und Gemüse angebaut wird. Anhand von charismatischen Protagonisten erzählt der Film von einem Leben, das seine Würde im Preisdruck der Großhandelsketten verloren hat. Ein sympathischer Misanthrop würde sich einen Finger abschneiden, könnte er zur alten bäuerlichen Bewirtschaftung zurückkehren, anstatt für die Massenproduktion Marokkaner anheuern zu müssen, die er José oder Antonio nennt und kaum bezahlen kann.

Do. 26. 4.	18:30	City 2 OmeU
Sa. 28. 4.	21:00	City 2 OmdU

WORK HARD - PLAY HARD

Deutschland 2011, 90 min, OmeU
Regie: Carmen Losmann

Mit diesem Roadmovie in die Arbeitswelten von morgen gelingt Carmen Losmann eine beeindruckende Bestandsaufnahme der kalten kapitalistischen Praxis, den Menschen nur mehr als zu optimierende Human Resource im Arbeitsprozess zu sehen. Der Film heftet sich an die Fersen einer Hi-Tech-ArbeiterInnenschaft, die hochmobil und leidenschaftlich mit Hilfe des Computerhandys ihre Arbeit zum Leben macht. Weitere Episoden knüpfen daran an und führen in die Welt moderner Büroarchitektur und des Human-Resources-Management.

Fr. 27. 4.	16:00	Movie 2
Sa. 28. 4.	18:30	Movie 2

TICKETS

INFO- UND KARTENTELEFON

0680 506 1 506

Ab 13. April 2012: täglich von 17:00 bis 22:00 Uhr
 Von 24. bis 29. April: täglich von 10:00 bis 23:00 Uhr

Einzelticket € 8,-
Ermäßigtes Einzelticket € 7,-
MovieMembers und AK-Mitglieder € 6,-
6er-Block € 40,- / € 35,-
 Gültig für 6 Filmvorstellungen in jedem Festivalkino. Der 6er-Block ist auf andere Personen übertragbar. Pro Vorstellung können Sie maximal zwei Karten einlösen.

Festivalpass € 58,- / € 48,-
 Gültig für alle Filmvorstellungen des Festivals.

Jugendfestivalpass € 29,-
 Bis zum vollendeten 19. Lebensjahr.

Festivalpässe sind nicht übertragbar und nur in Kombination mit einem Lichtbildausweis gültig. Im Preis der Festivalpässe inkludiert sind eine Festivaltasche und ein Festivalkatalog.

CrossingMovie card € 65,-
 Kombi aus MovieMember Karte und Festivalpass inkl. 15 € Guthaben in der Moviemento Mediathek. Karte und Programmzeitungsabo gültig 1 Jahr ab Kauf. Mehr Infos auf www.crossing-europe.at/tickets

CROSSING EUROPE SHOP



Festivalkatalog 2012 € 5,-
 ermäßigt € 4,-
 Festivalplakatserie 04-12 € 12,-
 Festivalplakat 2012 € 2,-
 Festivaltasche 2012 € 1,-
 Planentasche Klein € 29,-
 Planentasche Groß € 39,-
 Fahntasche € 12,-
 Kapuzenjacke € 29,-
www.crossing-europe.at/xshop

Ermäßigungen gegen Vorweis entsprechender Ausweise und Mitgliedskarten: SchülerInnen und StudentInnen, Jugendliche bis 19, Zivil- und Präsenzdienler, SeniorInnen, Kulturcard 365, AK-Mitglieder, MovieMember, Friends of Passage, OÖNCard, Der Standard Abo-Vorteil, Ö1 Club, OÖ. Presseclub, OK Friends, 4you Card, Silhouette-MitarbeiterInnen, forumcard 2012, Aktion „Hunger auf Kunst und Kultur“ (max. 2 Karten pro Vorstellung)

VORVERKAUF

Von 13. bis 23. April: täglich von 17:00 bis 22:00 Uhr im Moviemento

TICKETVERKAUF UND RESERVIERUNGEN

Von 24. bis 29. April: täglich von 10:00 bis 23:00 Uhr in den Festivalkinos Moviemento und City-Kino. Reservierte Karten müssen im jeweiligen Kino spätestens eine Stunde vor Beginn der Vorstellung abgeholt werden. Keine EC-Karten bzw. Kreditkartenzahlung möglich. Freier Eintritt bei Diskussions- und Präsentationsveranstaltungen sowie bei der Nightline.

ACHTUNG!

6er-Block und Festivalpass garantieren Ihnen keine Sitzplätze! Für jeden Film, den Sie sehen möchten, müssen Sie eine Karte reservieren bzw. an der Kassa beheben.

FREIE SITZPLATZWahl

Bei allen Vorstellungen gilt freie Sitzplatzwahl.

FESTIVALZENTRUM

1 OK Offenes Kulturhaus im OÖ Kulturquartier
 OK Platz 1, 4020 Linz
 (Presse-/Gästebüro/Nightline)
 24. bis 29. April
 ab 10:00 Uhr geöffnet

FESTIVALKINOS/ VERANSTALTUNGSORTE

2 Moviemento
 OK Platz 1, 4020 Linz
3 NEU: Ursulinensaal im OÖ Kulturquartier
 Ursulinenhof, [2. Stock],
 OK-Platz 1, 4020 Linz



- 4 City-Kino**
 Graben 30, 4020 Linz
 - 5 Kulturzentrum Kapu**
 Kapuzinerstr. 36, 4020 Linz
 - 6 AK Oberösterreich**
 Volksgartenstraße 40, 4020 Linz
 - 7 KunstRaum**
 Goethestrasse xtd
 Goethestraße 30, 4020 Linz
 - 8 Ann and Pat Jugendkulturbox**
 Lederergasse 7, 4020 Linz
 - 9 AFO Architekturforum OÖ**
 Herbert Bayer Platz 1,
 4020 Linz
 - 10 ÖH Kulturreferat der JKU Linz**
 Altenbergerstraße 69, 4040 Linz
 - 11 Lentos Kunstmuseum**
 Ernst-Koref-Promenade 1,
 4020 Linz
 - 12 Hosi Linz**
 Fabrikstraße 18, 4020 Linz
 - 13 Atelierhaus Salzamt**
 Obere Donaulände 15, 4020 Linz
 - 14 Kunstuniversität Linz**
 Reindlstraße 16-18, 4040 Linz
- KIOSQUE-Standort**
 Ehemaliges
 Zollamtsgebäude,
 Zollamtsstraße 7, 4020 Linz

FESTIVALHOTELS

- A Park Inn by Radisson Linz – First Hotel Partner**
 Hessenplatz 16-18, 4020 Linz
 - B Hotel Mühlviertler Hof**
 Graben 24-26, 4020 Linz
 - C Austria Classic**
Hotel Wolfinger
 Hauptplatz 19, 4020 Linz
 - D Landgraf Hotel & Loft**
 Hauptstraße 12, 4040 Linz
 - E youthotel Linz**
 Wankmüllerhofstr. 39, 4020 Linz
 - F Designhotel**
Harry's Home Linz
 Donaufeldstraße 3A, 4040 Linz
- pixelhotel**
 diverse Standorte
www.pixelhotel.at

PROGRAMM ONLINE

News, Presse, Kinos, Anreise u.v.m.
www.crossing-europe.at

Channels



Hunger auf Kunst & Kultur
 Initiiert 2003 von Schauspielhaus
 Wien und der Armutskonferenz.

PROGRAMM crossing europe filmfestival linz // 24. - 29. april 2012

		DI 24.4.	MI 25.4.	DO 26.4.	FR 27.4.
Ursulinesaal	18:00	18:30 ERÖFFNUNG Crossing Europe geladene Veranstaltung	DER HEIMWEHTRÄGER Erich Hackl, Libertad Hackl, AT 2012, 86 min, OmdU	LOCAL ARTISTS PROGRAMM 2 HERE AND NOW / 73 min	LOUISA Katharina Pethke, DE 2011, 64 min, OmdU / DGS**
	20:30	SIX MILLION AND ONE David Fisher, IL, DE, AT 2011, 93 min, OmdU	LOCAL ARTISTS PROGRAMM 1 FAR AWAY / 88 min	LOCAL ARTISTS PROGRAMM 3 DISPLACED / 80 min	ANIMATED DOCUMENTARY SHORTS 74 min
City 1	11:30		ELENA Andreï Zvyaginsev, RU 2011, 109 min, OmeU	DER FLUSS WAR EINST EIN MENSCH / THE RIVER USED TO BE A MAN Jan Zabeil, DE 2011, 80 min, EFmdU	OSLO, 31. AUGUST / OSLO, AUGUST 31ST Joachim Trier, NO 2011, 105 min, OmeU
	15:15		L'ENVAHISSEUR / THE INVADER Nicolas Provost, BE, SE 2011, 95 min, OmeU	HORS SATAN / OUTSIDE SATAN Bruno Dumont, FR 2011, 110 min, OmeU	ALOIS NEBEL Tomáš Luňák, CZ, DE, SK 2011, 84 min, OmeU
	17:45	WUTHERING HEIGHTS Andrea Arnold, GB 2011, 128 min, EF	17:00 SANGUE DO MEU SANGUE / BLOOD OF MY BLOOD João Canijo, PT 2011, 139 min, OmeU	KUMA Umut Dağ, AT, TR 2012, 93 min, OmeU	LES FRAISES DE BOIS / WILD STRAWBERRIES Dominique Choisy, FR 2011, 99 min, OmeU
	20:15	20:30 WUTHERING HEIGHTS Andrea Arnold, GB 2011, 128 min, EF	LES FRAISES DE BOIS / WILD STRAWBERRIES Dominique Choisy, FR 2011, 99 min, OmeU	WEEKEND Andrew Haigh, GB 2011, 96 min, EFmdU	DER FLUSS WAR EINST EIN MENSCH / THE RIVER USED TO BE A MAN Jan Zabeil, DE 2011, 80 min, EFmdU
	22:45		ALOIS NEBEL Tomáš Luňák, CZ, DE, SK 2011, 84 min, OmeU	HASHOTER / POLICEMAN Nadav Lapid, IL 2011, 105 min, OmeU	SVARTUR Á LEIK / BLACK'S GAME Óskar Þór Áxelsson, IS 2012, 104 min, OmeU
City 2	11:00		ENTRÉE DU PERSONNEL / STAFF ENTRANCE Manuela Frésil FR 2011, 60 min, OmeU	EIN BRIEF AUS DEUTSCHLAND / A LETTER FROM GERMANY Sebastian Mez, DE 2011, 50 min, OmeU PISMO TATI / A LETTER TO DAD Srđan Keča, RS, GB 2011, 48 min, OmeU	VOL SPÉCIAL / SPECIAL FLIGHT Fernand Melgar CH 2011, 103 min, OmeU
	13:30		MOSTAR HALOCH VASHOV / MOSTAR ROUND-TRIP David Fisher, IL 2011, 73 min, OmeU	SOUND IT OUT Jeanie Finlay, GB 2011, 75 min, EF	PROTI YLI / RAW MATERIAL Christos Karakepelis, GR 2011, 78 min, OmeU
	16:00		LES ENFANTS / THE CHILDREN Christophe Hermans, BE 2011, 52 min, OmeU	MERCADO DE FUTUROS / FUTURES MARKET Mercedes Álvarez, ES 2011, 113 min, OmeU	TIENS MOI DROITE / KEEP ME UPRIGHT Zoé Chantre, FR 2011, 65 min, OmeU
	18:30		SAG MIR WANN... / TELL ME WHEN... Steffen Köhn, Paola Calvo DE 2011, 55 min, OmeU	SAN AGUSTÍN - MAREA BAJA EN EL MAR DEL PLÁSTICO / SAN AGUSTÍN - LOW TIDE IN A PLASTIC SEA Gudrun Gruber, Alexander Hick, Michael Schmitt DE 2012, 78 min, OmeU	UUS MAAILM / THE NEW WORLD Jaen Tootsen EE 2011, 88 min, OmeU
	21:00		TIENS MOI DROITE / KEEP ME UPRIGHT Zoé Chantre FR 2011, 65 min, OmeU	VOL SPÉCIAL / SPECIAL FLIGHT Fernand Melgar CH 2011, 103 min, OmeU	IL CASTELLO / THE CASTLE Massimo D'Anolfi, Martina Parenti IT 2011, 90 min, OmeU
Movie 1	11:30		CORPO CELESTE Alice Rohrwacher IT, CH, FR 2011, 100 min, OmeU	Z DALEKA WIDOK JEST PIĘKNY / IT LOOKS PRETTY FROM A DISTANCE Wilhelm Sasnal, Anna Sasnal PL 2011, 77 min, OmeU	A TORINÓ LÓ / THE TURIN HORSE Béla Tarr, Agnes Hranitzky HU, FR, CH, DE, 146 min, OmeU
	15:15		APFLICKORNA / SHE MONKEYS Lisa Aschan, SE 2011, 84 min, OmeU	AVÉ / AVE Konstantin Bojanov, BG 2011, 88 min, OmeU	PLAY Ruben Östlund, SE, FR, DK 2011, 101 min, OmeU
	17:45	HELL Tim Fehlbaum DE, CH 2011, 86 min, OmeU	Z DALEKA WIDOK JEST PIĘKNY / IT LOOKS PRETTY FROM A DISTANCE Wilhelm Sasnal, Anna Sasnal PL 2011, 77 min, OmeU	THE WOMAN WHO BRUSHED OFF HER TEARS Teona Strugar Mitevska MK, DE, SI, BE 2012, 103 min, OmeU	MARILVIT TETRI / SALT WHITE Ketil Machavariani GE 2011, 80 min, OmeU
	20:15	20:30 CRULIC - DRUMUL SPRE DINCOLO / CRULIC - THE PATH TO BEYOND Anca Damian, RO, PL 2011, 73 min, OmeU	LOUISE WIMMER Cyril Mennequin FR 2011, 80 min, OmeU	THIS AIN'T CALIFORNIA Marten Persiel DE 2012, 90 min, OmeU	DIE LAGE / CONDITION Thomas Heise DE 2012, 73 min, OmeU
	22:45	HELL Tim Fehlbaum, DE, CH 2011, 86 min, OmeU	LIVIDE / LIVID Julien Maury, Alexandre Bustillo, FR 2011, 91 min, OmeU	[REC]3 GENESIS Paco Plaza, ES 2012, 80 min, OmeU	YOU INSTEAD David Mackenzie, GB 2011, 80 min, EFmdU
Movie 2	11:00		HELL Tim Fehlbaum DE, CH 2011, 86 min, OmeU	LIVIDE / LIVID Julien Maury, Alexandre Bustillo FR 2011, 91 min, OmeU	[REC]3 GENESIS Paco Plaza ES 2012, 80 min, OmeU
	13:30		SEA CONCRETE HUMAN - MALFUNCTIONS #1 Michael Palm, AT 2011, 29 min, EFmdU LOW DEFINITION CONTROL - MALFUNCTIONS #0 Michael Palm, AT 2011, 95 min, OmeU	LOCAL ARTISTS PROGRAMM 4 RELATIONS / 87 min	KLEINE PERESTROIKA / LITTLE PERESTROIKA Bernhard Pötscher, AT 2012, 90 min, OmeU
	16:00		16:15 SOUND IT OUT Jeanie Finlay, GB 2011, 75 min, EF	CRULIC - DRUMUL SPRE DINCOLO / CRULIC - THE PATH TO BEYOND Anca Damian, RO, PL 2011, 73 min, OmeU	WORK HARD - PLAY HARD Carmen Losmann, DE 2011, 90 min, OmeU
	18:30	18:00 CRULIC - DRUMUL SPRE DINCOLO / CRULIC - THE PATH TO BEYOND Anca Damian, RO, PL 2011, 73 min, OmeU	SHAKIN MY BRAIN - ATTWENGER Markus Kaiser-Mühlecker, AT 2011, 4 min ATTWENGER FLUXIGGS Markus Binder, AT 2012, 68 min, DF	SET IN MOTION Willi Dorner, Michael Palm, AT 2012, 20 min, oD 1395 DANA BEZ CRVENE / 1395 DAYS WITHOUT RED Sejla Kamerić, GB, BA 2011, 63 min, oD	LIBYA HURRA / FREE LIBYA Fritz Öfner AT 2012, 72 min, OmeU
	21:00	SIX MILLION AND ONE David Fisher IL, DE, AT 2011, 93 min, OmeU	OUTING Sebastian Meise, Thomas Reider AT 2012, 82 min, OmeU	HOLY WATERS David Gross, AT 2011, 74 min, OmeU	DESERTEUR! Gabriele Neudecker AT 2012, 80 min, OmeU
Movie 3	11:30		CHIPURI / FACES Anca Damian, RO 2002, 6 min, OmeU A FI SAU A NU FI / TO BE OR NOT TO BE Anca Damian, RO 2007, 86 min, OmeU	SAG MIR WANN... / TELL ME WHEN... Steffen Köhn, Paola Calvo DE 2011, 55 min, OmeU	EU XXL FILM PRÄSENTIERT* ZIMMER 34 Dieter Berner, u.a., AT 2011, 52 min, DF MAKING OF: ZIMMER 34 Dieter Berner, AT 2011, 10 min, DF
	14:00		IL CASTELLO / THE CASTLE Massimo D'Anolfi, Martina Parenti, IT 2011, 90 min, OmeU	HERR BERNER UND DIE WOLOKOLAMSKER CHAUSSEE Serpil Turhan, DE 2010, 39 min, DF FÜHRUNG / GUIDED TOUR René Frölike, DE 2011, 37 min, OmeU	HAUPTFRIEDHOF / CEMETERY Melanie Jilg, DE 2011, 62 min, OmeU
	16:30		CORVIALE, IL SERPENTONE / THE SNAKE Heidrun Holzfeind, AT, IT 2001, 34 min, OmeU ZA ZELAZNA BRAMA / BEHIND THE IRON GATE Heidrun Holzfeind, AT, PL, US 2009, 55 min, OmeU	SONNTAGS Robert Hamacher, DE 2011, 4 min, oD KINDER / KIDS Bettina Büttner, DE 2011, 65 min, OmeU	RASTPLATZ Nicolai Zeiler, DE 2011, 5 min, oD DAS MIT LAURA - HÖRSPIEL Eduard Stürmer, DE 2010, 55 min, DF
	19:00		FRIDAY MARKET Heidrun Holzfeind, AT, EG 2008, 8 min, OmeU COLONNADE PARK Heidrun Holzfeind, AT, US 2011, 54 min, EF	HAUPTFRIEDHOF / CEMETERY Melanie Jilg DE 2011, 62 min, OmeU	VON DER VERMÄHLUNG DES SALAMANDERS MIT DER GRÜNEN SCHLANGE / OF THE SALAMANDER'S ESPOUSAL WITH THE GREEN SNAKE René Frölike, DE 2010, 94 min, OmeU
	21:30		BLACK SEPTEMBER Christoph Draeger, US 2002, 14'30 min, EF HELENÉS - APPARITION OF FREEDOM Christoph Draeger, HU, US 2005, 18'30 min, EF, UN GA NAI / BAD LUCK CHRISTOPH DRAEGER, MARTIN FREI, CH, JP 1999, 42 min, EF	RICHTUNG NOWA HUTA Dariusz Kowalski, AT 2012, 78 min, OmdU	BLACKSTORY Christoph Brunner, Stefan Brunner, AT 2012, 30 min, OmeU NEBEN MEINEM BRUDER Markus Englmaier, AT 2011, 80 min, OmeU
Kapu	20:00		PUSHED Florian Schneider DE 2011, 82 min, OmeU	UUS MAAILM / THE NEW WORLD Jaen Tootsen EE 2011, 88 min, OmeU	WEM GEHÖRT DIESE STADT? - B.R.A. Luzi Katamay, AT 2011, 4 min DECKERINNERUNGEN (...), L. Ettl, L. Maul, P. Schernhuber, AT 2011, 25 min, DF CALLE LIBRE Jakob Kattner, G1, C0, AR, SV, CL, BR, MX 2011, 45 min, OmeU
OK	Mediendeck		16:00 MEET THE DIRECTORS * Talk & Get Together	16:00 MEDIA GET TOGETHER - MEET THE STUDENTS *	16:00 Kunsthochschule Linz, Urfahr: MEET NEW TALENTS * Director's Talk mit Umut Dağ (KUMA)
	ab 22:00 Mediendeck	NIGHTLINE * Candelilla (DE), DJ-Team Mischgeschick (AT)	NIGHTLINE * „Backlab-Night“ (AT)	NIGHTLINE * The Mighty Mocambo's & Caroline Lacaze (FR/DE) DJ Mushroom (AT)	NIGHTLINE * Elektro Guzzi (AT), DJ Miss Andaka (AT)

SA 28.4.	SO 29.4.
ANIMATED REALITY SHORTS 72 min	Special Premiere: GRENZFÄLLE - erzählt von Robert Menasse Kurt Langbein, AT, IT 2012, 94 min, DF
PREISVERLEIHUNG * FESTIVAL AWARDS	
SANGUE DO MEU SANGUE / BLOOD OF MY BLOOD João Canijo, PT 2011, 139 min, OmeU	L'ENVAHISSEUR / THE INVADER Nicolas Provost, BE, SE 2011, 95 min, OmeU
WEEKEND Andrew Haigh, GB 2011, 96 min, EfmDU	ARRUGAS / WRINKLES Ignacio Ferreras, ES 2011, 90 min, OmeU
OSLO, 31. AUGUST / OSLO, AUGUST 31ST Joachim Trier, NO 2011, 105 min, OmeU	HORS SATAN / OUTSIDE SATAN Bruno Dumont, FR 2011, 110 min, OmeU
ARRUGAS / WRINKLES Ignacio Ferreras, ES 2011, 90 min, OmeU	ELENA Andrei Zvyagintsev, RU 2011, 109 min, OmeU
MIENTRAS DUERMES / SLEEP TIGHT Jaume Balagueró, ES 2011, 102 min, OmeU	WUTHERING HEIGHTS Andrea Arnold, GB 2011, 128 min, EF
SVARTUR Á LEIK / BLACK'S GAME Óskar Þór Áxelsson, IS 2012, 104 min, OmeU	MIENTRAS DUERMES / SLEEP TIGHT Jaume Balagueró, ES 2011, 102 min, OmeU
LOUISA Katharina Pethke, DE 2011, 64 min, OmeU	ÎNTĂLNIRI ÎNCRUCIȘATE / CROSSING DATES Anca Damian, RO, FI 2008, 100 min, OmeU
PUSHED Florian Schneider, DE 2011, 82 min, OmeU	PROTI YLI / RAW MATERIAL Christos Karakapetis, GR 2011, 78 min, OmeU
ÎNTĂLNIRI ÎNCRUCIȘATE / CROSSING DATES Anca Damian RO, FI 2008, 100 min, OmeU	MOSTAR HALOCH VASHOV / MOSTAR ROUND-TRIP David Fisher IL 2011, 73 min, OmeU
SAN AGUSTÍN - MAREA BAJA EN EL MAR DEL PLÁSTICO / SAN AGUSTÍN - LOW TIDE IN A PLASTIC SEA Gudrun Gruber, Alexander Hick, Michael Schmitt DE 2012, 78 min, OmdU	SIX MILLION AND ONE David Fisher IL, DE, AT 2011, 93 min, OmdU
LOUISE WIMMER Cyril Mennegen, FR 2011, 80 min, OmeU	PLAY Ruben Östlund SE, FR, DK 2011, 101 min, OmeU
MARILVIIT TETRI / SALT WHITE Ketii Machavariani, GE 2011, 80 min, OmeU	THE WOMAN WHO BRUSHED OFF HER TEARS Teona Strugar Mitevska, MK, DE, SI, BE 2012, 103 min, OmeU
APFLICKORNA / SHE MONKEYS Lisa Aschan SE 2011, 84 min, OmeU	CORPO CELESTE Alice Rohrwacher IT, CH, FR 2011, 100 min, OmeU
AVÉ / AVE Konstantin Bojanov BG 2011, 88 min, OmeU	YOU INSTEAD David Mackenzie GB 2011, 80 min, EfmDU
THIS AIN'T CALIFORNIA Marten Persiel, DE 2012, 90 min, OmeU	PREISTRÄGERINNENFILM AWARD WINNING FILM
LIBYA HURRA / FREE LIBYA Fritz Öfner AT 2012, 72 min, OmeU	EIN BRIEF AUS DEUTSCHLAND / A LETTER FROM GERMANY Sebastian Mez, DE 2011, 50 min, OmeU PISMO TATI / A LETTER TO DAD Srđan Keča, RS, GB 2011, 48 min, OmeU
RICHTUNG NOWA HUTA Dariusz Kowalski, AT 2012, 78 min, OmdU	HOLY WATERS David Gross, AT 2011, 74 min, OmeU
DIE LAGE / CONDITION Thomas Heise, DE 2012, 73 min, OmeU	LOCAL ARTISTS PROGRAMM 4 RELATIONS / 87 min
WORK HARD - PLAY HARD Carmen Losmann DE 2011, 90 min, OmeU	DESERTEUR! Gabriele Neudecker, AT 2012, 80 min, OmeU
BLACKSTORY Christoph Brunner, Stefan Brunner, AT 2012, 30 min, OmeU NEBEN MEINEM BRUDER Markus Englmaier, AT 2011, 80 min, OmeU	WEM GEHÖRT DIESE STADT? - B.R.A. Luzi Katamay, AT 2011, 4 min DECKERINNRUNGEN (...), L. Eitel, L. Maul, P. Schernhuber, AT 2011, 25 min, DF CALLE LIBRE Jakob Kattner, GT, CO, AR, SV, CL, BR, MX 2011, 45 min, OmeU
LES ENFANTS / THE CHILDREN Christophe Hermans BE 2011, 52 min, OmeU	CHIPURI / FACES Anca Damian, RO 2002, 6 min, OmeU A FI SAU A NU FI / TO BE OR NOT TO BE Anca Damian, RO 2007, 86 min, OmeU
TLATELOLCO Lotte Schreiber, AT, MX 2011, 75 min, OmeU	ENTRÉE DU PERSONNEL / STAFF ENTRANCE Manuela Fresil, FR 2011, 60 min, OmeU
MERCADO DE FUTUROS / FUTURES MARKET Mercedes Álvarez ES 2011, 113 min, OmeU	VON HEXEN UND VERRÜCKTEN KÜHEN Oona Valarie Schager, Ufuk Serbest NI, AT 2011, 67 min, OmdU
SET IN MOTION Willi Dörner, Michael Palm, AT 2012, 20 min, oD 1395 DANA BEZ CRVENE / 1395 DAYS WITHOUT RED Sejla Kamerić, GB, BA 2011, 63 min, oD	KLEINE PERESTROIKA / LITTLE PERESTROIKA Bernhard Pötscher AT 2012, 90 min, OmdU
VON HEXEN UND VERRÜCKTEN KÜHEN Oona Valarie Schager, Ufuk Serbest NI, AT 2011, 67 min, OmdU	
SHAKIN MY BRAIN - ATTWENGER Markus Kaiser-Mühlecker, AT 2011, 4 min ATTWENGER FLUXIGIGS Markus Binder, AT 2012, 68 min, DF	
	FESTIVALBILANZ * Guests Farewell
NIGHTLINE * Quehenberger / Kern (AT) DJ Virgin Helena (HR)	FESTIVAL CHILL OUT * DJ Alexander Ryba (AT) Solaris Bar / Cafe

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 1 - FAR AWAY

PLAY LIFE SERIES Ella Raidel
 WEEPING OVER MY IDEALS - CHERRY SUNKIST Martin Music
 DER AUFSTAND DER KLEINEN DINGE Barnabas Huber
 EIN PAAR HUNDERT KILOMETER Katharina Riedler
 ROTONDA - XANADU Thomas Steiner
 ETÜDE Siegfried A. Fruhauf
 VORTAG Herwig Kerschner
 SUNRICH ORANGE Michael Wirthig
 HONG SE DE LIAN HE WU WEI MING XING / THE RED FACE
 AND FIVE STARS Gloria R. Gammer C.M.

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 2 - HERE AND NOW

CELL PHONE Ivan Petkov Strascmir
 WATCHED Sigrid Garstenauer
 ABGESTEMPELT Michael Rittmannsberger
 DIE DRAMATURGIE DER EREIGNISSE - TEXTA Luzi
 Katamay, Christian Dietl (LasGafas)
 DER SOHN UND SEIN VATER Bernhard Riene
 BLUE JAY IN THE SKY Dominique Sellitsch
 SCHUACHBREAKEN - GAJETANO Sigrid Nagele
 DADDY'S PRIDE Dinko Draganovic
 BAUAN LIANG NED - HINTERLAND Luzi
 Katamay, Christian Dietl (LasGafas)
 HUNDSPROZESSE ZI. 102-128 Erich Goldmann, Arthur Köstler,
 Signa Köstler
 TRYING TO BUILD A SENTENCE Susanna Flock
 BYE, BYE - NANA D. Max von Lux
 BERLIN RECYCLERS Nikki Schuster

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 3 - DISPLACED

BETWEEN TWO POINTS - THE GLITCH MOB FEAT. SWAN Rafael Mayrhofer
 WITHOUT YOU - JUNIP Antonin Pevny
 DELAY ROOM Bernd Oppl
 SET IN MOTION Willi Dörner, Michael Palm
 9. STUDIE ZU "EIN FILM IST EIN FILM IST EIN FILM" Cristóbal Hornito
 NACHBEHANDLUNG Edith Stauber
 FAREWELLS - THE SORROW Max von Lux
 INTERMEZZO (NOTES ON FILM 04) Norbert Pfaffenbichler
 SIE Sabine Retschitzegger

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 4 - RELATIONS

SUNDAYDAY - MINOR SICK & ABBY LEE TEE Andreea Săsăran
 SCHWERE AUGEN Siegfried A. Fruhauf
 THE ELUSIVE LIFE OF MR. A Susi Jirkuff
 THE BITCH Susi Jirkuff
 SATELLITES Karin Fisslthaler
 FLASCHENPOST Gabriele Mathes
 SUNNY AFTERNOON Thomas Renoldner
 DIE ARBEITERINNEN VERLASSEN DIE FABRIK Katharina Gruzei
 CONFERENCE (NOTES ON FILM 05) Norbert Pfaffenbichler

ANIMATED DOCUMENTARY SHORTS

1989 (DENGANG JEG VAR 5 ÅR GAMMEL) /
 1989 (WHEN I WAS 5 YEARS OLD) Thor Ochsner
 ÁMÁR Isabel Herguera
 ISTORIYA LEONIDA / LEONID'S STORY Rainer Ludwigs
 MY MOTHERS COAT Marie-Margaux Tsakiri-Scantovits
 LITTLE DEATHS Ruth Lingford
 VIAGEM A CABO VERDE / JOURNEY TO CAP VERDE José Miguel Ribeiro
 VOVÔ Luiz Lafayette Stockler

ANIMATED REALITY SHORTS

COŚ W TYM GATUNKU / BITS AND PIECES Urszula Paluśńska
 KEHA MÄLU / BODY MEMORY Ülo Pikkov
 KTO BY POMYŚLAL / WHO WOULD HAVE THOUGHT Ewa Borysewicz
 LA MORT EST DANS LE CHAMP / DEATH IN THE FIELD Patrick Chappatte,
 Marco Dellanula
 MAD DOGS AND ENGLISHMEN Daniel Chester
 NOISE Przemyslaw Adamski
 7 DAGAR I SKOGEN / SEVEN DAYS IN THE WOODS Peter Larsson
 THE CENTRIFUGE BRAIN PROJECT Tiil Nowak
 U LANCIMA / IN CHAINS Daniel Šuljić

INFO- UND KARTENTELEFON

0680 506 1 506

-  Wettbewerb / Competition
-  Panorama Fiction
-  Panorama Docs
-  Arbeitswelten / Working Worlds
-  Transition Spaces - Nowhere Places
-  Tribute
-  It's Animated!
-  Nachtsicht / Nightsight
-  HfG Karlsruhe
-  Local Artists
-  Specials
-  Austrian Screenings

OmeU Originalfassung mit englischen Untertiteln

OmdU Originalfassung mit deutschen Untertiteln

EF Englische Originalfassung

DF Deutsche Originalfassung

EfmDU Englische Originalfassung mit deutschen Untertiteln

oD ohne Dialog

* Eintritt frei

** Publikumsgespräch mit Deutscher Gebärdensprache



CROSSING EUROPE
 on Air auf Radio
 FRO 105.0. Podcasts
 und Artikel auf
 www.fro.at/xe12



RAHMEN- UND SONDERPROGRAMME

Ausstellungen, Library, Diskussionen, Events

Diskussionen, Ausstellungen, Sichtungsmöglichkeiten, Präsentationen: Alles, was sonst noch bei und rund um Crossing Europe passiert auf einen Blick: Im Mittelpunkt steht dabei die Verleihung der Festivalpreise am Abend des 28. April im Ursulinensaal (im OÖ Kulturquartier).

LIBRARY

Di 24. 4. bis Sa 28. 4.
täglich von 10:00 bis 21:00
So 29. 4. von 10:00 bis 19:00

CROSSING EUROPE LIBRARY

In der Crossing Europe Video Library besteht für FachbesucherInnen die Möglichkeit zur Sichtung der aktuellen Festivalfilme, die bei Crossing Europe 2012 präsentiert werden.

AUSTRIAN SCREENINGS LIBRARY

Im Rahmen der Crossing Europe Video Library besteht für FachbesucherInnen die Möglichkeit zur Sichtung aktueller österreichischer Filme, die bei der DIAGONALE 2012 präsentiert wurden.

EAST SILVER CARAVAN

East Silver Caravan ist eine Initiative des Dokumentarfilmfestivals Jihlava (CZ) und präsentiert in der Crossing Europe Video Library 18 aktuelle Dokumentarfilme aus Zentral- und Osteuropa.

EYE ON FILMS

EOF ist ein internationales Netzwerk von Festivals und Verleihern, das ausgewählte Erstlingsfilme promotet und weltweit zirkulieren lässt. 11 Filme wurden seit 2011 ausgewählt, die alle zur Sichtung in der Library zur Verfügung stehen. Der Film *Policemen* wird im Rahmen des Festivals im Kino zu sehen sein. www.eyeonfilms.org

CROSSING EUROPE ZU GAST

(Eintritt frei)

AK Oberösterreich:
Preview „Arbeitswelten“
DIE ARBEITERINNEN VERLASSEN
DIE FABRIK (AT 2012),
ENTRÉE DU PERSONNEL /
STAFF ENTRANCE (FR 2011)
Mi 18. 4. 19:30
AK OÖ Veranstaltungssaal

ÖH-Kulturreferat der
Johannes Kepler Universität
In Koop. mit Kulturinstitut an der JKU
WORK HARD - PLAY HARD (DE 2011)
Mi 25. 4. 19:00, Hörsaal 2

KIOSQUE MEETS CROSSING EUROPE

Do 26. und Fr 27. 4., ab 18:00

Open Air Screenings

Programm Donnerstag, 21:00:
ON THE MOTORWAY - METRONOMY,
CALLE LIBRE

Programm Freitag, 21:00:

ausgewählte Musikvideos und Videokunst
u.a. von Semiconductor, Andreas Hykade,
Max Hattler und Adnan Popovic

ANN & PAT Jugendkulturbox

Selected Shorts Local Artists:

DECKERINNERUNGEN - VON HANDLÄUFEN
UND SITZGELEGENHEITEN,
DADDY'S PRIDE, Musikvideos
Fr 27. 4. 20:00

DISKUSSIONEN // GET TOGETHER

(Eintritt frei)

TALKS - in Kooperation mit
der ÖH Kunstuni Linz

MEET THE DIRECTORS

Talk & Get Together

Moderation: Christine Dollhofer

Mi 25. 4. 16:00 OK Mediendeck

MEDIA GET TOGETHER /

MEET THE STUDENTS

Präsentation & Get Together

Moderation: Christine Dollhofer

Do 26. 4. 16:00 OK Mediendeck

MEET NEW TALENTS

Director's Talk mit Umut Dağ (KUMA)

Moderation: Wolfgang Widerhofer

Fr 27. 4. 16.00

Kunstuniversität Linz, Urfahr

HOSI-TALK zu WEEKEND (GB 2011)

„Die Suche nach dem Traumprinz“

Moderation: Peter Jobst

Fr. 27.4. 19:30, Hosi Linz

EU XXL FORUM

ZU GAST BEI CROSSING EUROPE

Mi 25. 4. bis Fr 27. 4

jeweils 14:00 bis 16:00

im OÖ Kulturquartier,

Pressezentrum, 1. Stock

EVENTS / AUSTELLUNGEN

(Eintritt frei)



OK ARTIST IN RESIDENCE: „TSUNAMI ARCHITECTURE“

Ausstellungsrundgang mit den
KünstlerInnen Heidrun Holzfeind (A)
& Christoph Draeger (CH)

Mi 25. 4. 20:30 bis 21:15

Öffnungszeiten: Di bis So 10:00 bis 21:00

OK Offenes Kulturhaus, 2. Stock

TANZPERFORMANCE ZU

„SET IN MOTION“ basierend auf
dem Stück „above under inbetween“
(Choreografie Willi Dorner)

Do 26. 4. 18:00, OÖ Kulturquartier

„THE THIRD PLACE“

KARIN FISSLTHALER & BERND OPPL

Führung und KünstlerInnengespräch

Mi 25. 4. 16:30

Öffnungszeiten: Di bis Fr, 14:00 bis 18:00

Sa 28. + So 29. 4. 14:00 bis 18:00

KunstRaum Goethestrasse xtd.

„URSULA BIEMANN. MISSION REPORTS“

Führung und Künstlerinnengespräch

Fr 27.4. 17:00 bis 18:30

Öffnungszeiten:
Di bis So, 10:00 bis 18:00

Lentos Kunstmuseum Linz

„HOME SWEET HOME - ZEICHNUNGEN, HÄUSER UND ANSICHTSKARTEN“

Miriam Bajtala, Ludmilla Bartscht,

Holger Frey, Christina Gransow,

Katharina Lackner, Nigel Peake

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 10:00 bis 12:00,

Mo, Do, Fr 16:00 bis 18:00

Atelierhaus Salzamt

PREISVERLEIHUNG / FESTIVAL AWARDS

Moderation: Catherine Ann Berger

Sa 28. 4. 21:00 Ursulinensaal (Eintritt frei)

Adressen der Veranstaltungsorte Seite 19

CROSSING EUROPE NIGHTLINE

im OK Mediendeck / ab 22:00

DIENSTAG, 24. APRIL

Live: Candelilla (DE) Selbstständigkeit und Eigenwille springen einen geradezu an: Unkontrollierter Ausdruck und rohe ungeschliffene Gefühle verpackt in Rock, deutsch-englische Gesangsparts und Lärm.
DJ-Team Mischgeschick (AT) You say party, they say sure! Hip-Hop, Funk, Soul und die vielen Facetten elektronischer Musik werden beherzt auf die Plattenteller verlegt.

MITTWOCH, 25. APRIL

„Backlab-Night“ Live: Electromuppets (AT) Mit dem spürbaren Hang zu tiefen Bässen und treibenden Beats verschränken sich bei ihrer Musik die analogen Drum-Sounds mit digitalen Klängen und female Vocals zu einer mitreißenden Live-Performance.
DJ Len (AT) Der Linzer DJ steht für anspruchsvolle elektronische Club-Musik mit neuen und frischen Sounds abseits der DJ-Charts.
DJ Disco Demons (AT) Weil es sich bei jedem einzelnen DJ-Set um einen abwechslungsreichen Querschnitt durch die vielseitige Musiksammlung handelt, begeistern seine energiegeladenen Performances stets aufs Neue.



DONNERSTAG, 26. APRIL

Live: The Mighty Mocambos & Caroline Lacaze (FR/DE) Es ist soweit, eine Funkband bei der Nightline, und was für eine. The Mighty Mocambos aus Hamburg zelebrieren von Soul und Rap beflügelten Deep Funk.
DJ Mushroom (AT) Michael Grasberger ist Plattendealer, kein Zweifel also: Er versteht sein Handwerk und hat obendrein Fingerspitzengefühl. Kein Platz für Internetschmafu, hier werden 7-Inches aka Singles aufgelegt, und das bombig.

FREITAG, 27. APRIL

Live: Elektro Guzzi (AT) Vom deutschen

Feuilleton bis zum japanischen Elektro-Blog; das österreichische Trio bekommt zur Zeit viel mediale Aufmerksamkeit. Grund dafür ist weniger das neue als vielmehr neu interpretierte Konzept von elektronischer Tanzmusik, die gänzlich mit analogen Mitteln hergestellt wird. „Techno“ ad absurdum!

DJ Miss Andaka (AT) Miss Andaka wurde in den vergangenen Jahren zur fixen Größe am überschaubaren Linzer DJ-Firmament. Gekonnt gemixt und fein sortiert, wird HipHop in all seinen Facetten serviert.

SAMSTAG, 28. APRIL

Live: Quehenberger / Kern (AT) Wahrlich, wir sagen euch: Es wird eine himmelhochjauchende Stimmung verbreitet, wenn diese zwei Musiker zu ihren Instrumenten greifen. Mad-Organist Philipp Quehenberger und Schlagwerker Didi Kern basteln seit über einer Dekade an einer radikalen Form des Psycho-Rocks!
DJ Virgin Helena (HR) Die gebürtige Kroatianin Virgin Helena ist auf den internationalen Clubbühnen zuhause. Techno und House sind ihre musikalischen Ausgangspunkte.

HAPPY HOUR Der Standard schenkt Ihnen eine Happy Hour mit einer Flasche Trumer Pils. Lösen Sie Ihr tagesaktuelles Ticket zwischen 22 und 23 Uhr in der Nightlinebar im OK Mediendeck ein. Solange der Vorrat reicht.

Nightline-Programm kuratiert von corridor – Bogendorfer/Mayrhofer

CROSSING EUROPE live auf Radio FRO 105.0



Kino für die Ohren! Das Freie Linzer Stadtradio berichtet vom Filmgeschehen bei CROSSING EUROPE! Täglich während der Festivalzeit

hören Sie Interviews mit Filmemacherinnen und Schauspielern, lokalen und internationalen Artists sowie KuratorInnen des Filmfestivals.

Festivalberichte hören, Festivalpässe gewinnen

Von 23. bis 30. April 2012 im Kultur- und Bildungskanal, 17:00-17:30 Uhr. In der Startsendung am 23. April mit Vorberichten zum Festivalprogramm haben Sie außerdem die Chance, zwei

Festivalpässe für CROSSING EUROPE zu gewinnen. Einfach zuhören auf Radio FRO 105.0.

Was ist Radio FRO 105.0 MHz?

Radio FRO 105.0 ist das Freie Linzer Stadtradio. Es ist unabhängig und werbefrei. Radio FRO 105.0 berichtet umfassend über das lokale Kunst- und Kulturgeschehen und steht für ein offenes und partizipatives Medienformat.

Sendungen live hören und nachhören

Radio FRO empfangen Sie auf der Frequenz 105.0 MHz im Linzer Zentralraum, im Liwest-Kabel auf 95.6 MHz sowie weltweit im Internet via www.fro.at/livestream. Alle tagesaktuellen Sendungsinformationen sowie Podcasts zum Nachhören finden sich unter www.fro.at/xel12

CROSSING EUROPE FestivalTV



Die TV-Sendung zu CROSSING EUROPE Festival Linz auf DORF TV, von und mit jungen Filmschaffenden aus Österreich und Europa.

Sendetermine: Mittwoch, 25. bis Sonntag, 29. April, jeweils um 20.00 Uhr.

Am Programm stehen Live-Gespräche mit RegisseurInnen, Stimmen des Publikums und Berichte direkt vom Festival.

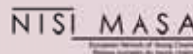
Auf DORF TV, dem Sender für usergeneriertes Fernsehen, zu empfangen über DVB-T im oberösterreichischen Zentralraum. Wiederholungen an den Folgetagen.

CROSSING EUROPE FestivalTV ist ein Projekt von kino5 - Plattform für unabhängige Filmschaffende - in Kooperation mit DORF TV, der ÖH Kunstuniversität Linz und der Kunstuniversität Linz-Institut für Medien, im Rahmen von CROSSING EUROPE und mit Unterstützung von NISI MASA.

Weitere Infos auf:

www.dorf.tv.at
www.crossingeurope.at
www.kino5.net

Nach der Ausstrahlung sind die Sendungen auch auf www.vimeo.com/channels/CrossingEuropeFestivalTV zu sehen.



CROSSING EUROPE GASTLICH

Gelbes Krokodil

OK Platz 1, 4020 Linz
 Mo – Fr 11:00 – 01:00
 Sa, So 12:00 – 01:00
 Küche: 12:00 – 16:00
 und 17:00 – 23:30

Solaris Bar/Cafe im OK

OK Platz 1, 4020 Linz
 Mo, Di 11:00 – 01:00
 Mi, Do 10:00 – 01:00
 Fr – So 10:00 – 04:00

Bigoli Bar Restaurant

Dametzstraße 38
 (OK Platz), 4020 Linz
 Mo – Sa 10:00 – 24:00
 Küche: 12:00 – 14:00
 So geschlossen

U.HOF Restaurant

Landstraße 31,
 4020 Linz
 Mo – Sa 10:00 – 01:00
 Küche: 11:00 – 22:00
 So geschlossen

IM ÖÖ KULTURQUARTIER UND UMGEBUNG

sowie:
**Restaurant Kleinsteinst
 COSE COSI Pizza Pasta**

Cafe Bar Stern im City-Kino

Graben 30, 4020 Linz
 Mo, Di 15:00 – 01:00
 Mi – So 10:00 – 01:00

Spirali

Graben 32b, 4020 Linz
 Di – Sa 11:00 – 21:00
 Küche: 11:00 – 20:30
 So geschlossen

Kijani Cafe-Bar-Lounge

Graben 27, 4020 Linz
 Mo – Do 08:00 – 24:00
 Fr, Sa 09:00 – 04:00
 Küche: 11:30 – 22:00
 So geschlossen

IM CITY-KINO UND UMGEBUNG

Wirt am Graben

Graben 24, 4020 Linz
 Di – So 11:00 – 24:00
 Küche: 11:00 – 23:00

Gragger

Rathausgasse 1,
 4020 Linz
 Mo – Fr 11:00 – 15:00

HFG KARLSRUHE @ CROSSING EUROPE

Die 1992 gegründete Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe (kurz HfG) fokussiert auf die Schwerpunkte Medienkunst, Design, Szenografie und Kunstwissenschaft. Rektor der Schule ist der Philosoph Peter Sloterdijk, zu den Lehrenden zählt unter anderem der herausragende Dokumentarfilmer Thomas Heise. Den Arbeiten seiner Studentinnen und Studenten widmet Crossing Europe 2012 ein Spezialprogramm, in dessen Rahmen auch Heises neuer Film „Die Lage“ zu sehen ist.



Von der Vermählung des Salamanders mit der grünen Schlange

RASTPLATZ

Deutschland 2011, 5 min, oD
Regie: Nicolai Zeitler

DAS MIT LAURA - HÖRSPIEL

Deutschland 2010, 55 min, DF
Regie: Eduard Stürmer

Dieses eindrucksvolle O-Ton-Hörspiel montiert Stimmen von jungen Männern und Frauen, die sich an ihre Freundin Laura erinnern. Laura war 18, als sie Selbstmord beging, ihr Tod liegt mittlerweile einige Jahre zurück. Die Hinterbliebenen versuchen, die Ereignisse zu rekonstruieren, sich an den geliebten Menschen zu erinnern. Unverständnis, Fassungslosigkeit und Trauer sind ebenso unter ihren Gefühlen wie Wut darüber, von Laura verlassen worden zu sein. Eine berührende Arbeit über die Nachwirkung eines traumatischen Ereignisses.

Fr. 27. 4. 16:30 Movie 3

HERR BERNER UND DIE WOLOKOLAMSKER CHAUSSEE

Deutschland 2010, 39 min, DF
Regie: Serpil Turhan

FÜHRUNG / GUIDED TOUR

Deutschland 2011, 37 min, OmeU
Regie: René Frölke

Herr Berner, 88-jährig am Ende seines Lebens im Altersheim, erzählt: vom Krieg, von den fünf Jahren bei der Waffen-

SS, von seiner Frau. Flexibel sei er gewesen, ein Anpassungsfähiger. Reue? Keinesfalls. Serpil Turhan stellt in nachbearbeitetem Schwarzweiß die wehmütigen Erinnerungen eines Kriegsgewinners Heiner Müllers Theateressay „Wolokolamsker Chaussee I – Russische Eröffnung“ gegenüber. Er habe sich nichts vorzuwerfen, nie auf einen Menschen geschossen, sagt Berner. Vom Erinnern zum Vergessen ist es oft ein kurzer Weg.

Eine lehrreiche Führung, hat man hier doch die Möglichkeit, Geistesgrößen wie Peter Sloterdijk und Peter Weibel über die Schulter zu schauen. Der damalige deutsche Bundespräsident Horst Köhler besuchte 2008, auf dem Höhepunkt der Finanzkrise, die Hochschule für Gestaltung Karlsruhe; Student René Frölke hielt fest, wie der Medienkunstdiskurs der drei Herren von der Sehnsucht nach Besinnung zur Realwirtschaft eingefärbt wird. „Wir brauchen den künstlerischen Dokumentarfilm als Medium zur Wiedergewinnung der Wirklichkeit“, sagt Weibel. Welch gewinnbringende Metaebene!

Do. 26. 4. 14:00 Movie 3

HAUPTFRIEDHOF / CEMETERY

Deutschland 2011, 62 min, OmeU
Regie: Melanie Jilg

Nebel auf dem Hauptfriedhof. Auf der nahen Schnellstraße fahren Lastwagen. Gehwege zeichnen sich als dunkle Linien in den Schnee. Die Friedhofsmauer.

Grabsteine. Kahle Äste. Ein Mann hackt Eis vom Asphalt, in der Ferne singen Fußballfans. Der Found-Footage-Film fügt sich zu einer Bild- und Tonkomposition, zu einem Porträt dieses alltäglichen, urtümlichen und zeitlosen Orts, das sich dem Rhythmus des Tageslichts und der Jahreszeiten anpasst.

Do. 26. 4. 19:00 Movie 3
Fr. 27. 4. 14:00 Movie 3

SONNTAGS

Deutschland 2011, 4 min, oD
Regie: Robert Hamacher

KINDER / KIDS

Deutschland 2011, 65 min, OmeU
Regie: Bettina Büttner

Büttner beobachtete über Monate den Alltag in einem Kinderheim und schaffte es, eine ungeheuer intime Nähe zu den Jugendlichen aufzubauen. Im Zentrum steht Außenseiter Marvin, der wieder nach Hause zurückkehrt. Die Kamera konzentriert sich auf Gesichter, fängt Marvins Träume und Aggressionen ebenso ein wie das gespannte Verhältnis zur Mutter. Aufnahmen von Modelleisenbahnen reflektieren die Sehnsucht nach Flucht, aber auch die Begrenztheit dieses Wunsches. Ein Meisterwerk der Beobachtung, passend in Schwarzweiß gedreht.

Do. 26. 4. 16:30 Movie 3

VON DER VERMÄHLUNG DES SALAMANDERS MIT DER GRÜNEN SCHLANGE / OF THE SALAMANDER'S ESPOUSAL WITH THE GREEN SNAKE

Deutschland 2010, 94 min, OmeU
Regie: René Frölke

Jürgen ist Kломann am Strand und ein Künstler, der nie eine Akademie besucht hat. Seine Mutter Edeltraud berichtet von einer Reise, die vor langer Zeit begann und sich in die Erzählung ihres Lebens eingegraben hat. Vor der Kulisse eines kleinen Ferienorts an der Ostsee entsteht das Porträt einer Familie, die einst der Zufall zusammenführte, aber erst ihre kompromisslosen Entscheidungen machten aus diesen Zufällen einen unzertrennbaren Bund.

Fr. 27. 4. 19:00 Movie 3



Burghausen Braunau Mattighofen

VERBÜNDET VERFEINDET VERSCHWÄGERT

BAYERN UND ÖSTERREICH

BAYERISCH-OBERÖSTERREICHISCHE
LANDESAUSSTELLUNG 2012

27. April – 4. November 2012



Matern Cressandino

www.landesausstellung.com

EINLADUNG ZUR PROJEKTEINREICHUNG

UMGRABEN / DIGGING UP

FESTIVAL DER
REGIONEN
IN EFERDING,
7. BIS 16. JUNI 2013
PROJEKTVOSCHLÄGE
BIS 16. MAI 2012
WWW.FDR.AT

donau
festival
.at

Krems 28/04/12-05/05/12

SISSY NOBBY
SPECIAL GUEST
ANTONY

CHRIS
CUNNINGHAM

ONEOTRIX
POINT
NEVER

ATLAS
SOUND

LAURIE
ANDERSON &
LIGHT
ASYLUM

THE FIELD

SQUARE-
PUSHER

COCO ROSIE

LOCAL ARTISTS

Das vielfältige oberösterreichische Filmschaffen erkundet einmal mehr nahe wie auch fernere Zeiten und Räume. „Alles fließt“ in Markus Binders komisch-dynamischem Tournee-Film „Attwenger Fluxgigs“ und der Doku „Holy Waters“ von David Gross, in welcher der Regisseur heiligen und anderen Wassern forschend, aber auch auf einer persönlichen Ebene näher kommt. Neben diesen werden im Rahmen von Crossing Europe zwei weitere Weltpremieren präsentiert: „Deserteur!“ von Gabriele Neudecker, dessen Drehbuch auf Interviews mit ZeitzeugInnen beruht, sowie Erich und Libertad Hackls „Der Heimwehträger“ mit und über die beeindruckende Persönlichkeit Fritz Kalmar.



Shakin My Brain - Attwenger

SHAKIN MY BRAIN - ATTWENGER

Österreich 2011, 4 min

Regie: Markus Kaiser-Mühlecker

ATTWENGER FLUXGIGS

Österreich 2012, 68 min, DF

Regie: Markus Binder

Das Video zu „Shakin my Brain“ zeigt eine andere Seite der unter anderem für ihre sportlichen Bühnenausfits bekannten Band. Ein Augenschmaus in gold-glänzenden Anzügen mit falschen Koteletten und echten Sonnenbrillen.

Von April bis Juni 2011 waren Attwenger on the road, um ihr Album „Flux“ in Europa vorzustellen. Markus Binder erweist sich dabei nicht nur als Virtuose an Schlagzeug und Mikrofon sondern auch als Meister der Handykamera und versammelt titelgerecht die das Tourleben durchfließenden Eindrücke. Ein wunderbares, rasant geschnittenes Schnipselwerk

aus Gesprächsfetzen, Konzertausschnitten, Stimmungsvollem und Absurdem. Mit Untertiteln.

Mi. 25. 4.	18:30	Movie 2
Sa. 28. 4.	20:00	KAPU

WEM GEHÖRT DIESE STADT? - B.R.A.

Österreich 2011, 4 min

Regie: Luzi Katamay

DECKERINNERUNGEN - VON HANDLÄUFEN UND SITZGELEGENHEITEN

Österreich 2011, 25 min, DF

Regie: Laura Ettel, Lukas Maul, Peter Schernhuber

CALLE LIBRE

Guatemala/Kolumbien/Argentinien/
El Salvador/Chile/Brasilien/Mexiko 2011,
45 min, OmeU

Regie: Jakob Kattner

Der junge Rapper Branko Zivkovic malt in seinem Song ein düsteres Bild seiner Heimatstadt Wels und einer Jugend auf Abwegen.

Die erste Generation von Skatern, die Wels auf ihren Boards durchkämmten, erinnert sich an die Entwicklung der Szene. Eine visuell spannende Geschichte über einstmalige „coole Dreikäsehochs“, deren Eigeninitiative und Selbstorganisation sowie ein Blick auf eine andere Art der Stadtvermessung.

Eine Entdeckungsreise zur innovativen lateinamerikanischen Graffiti- und Streetart-Szene, die KünstlerInnen und deren Werke erzählen lässt: von der Suche nach Identität, der einzigartigen Farbvielfalt und der Freiheit des Ausdrucks in unterdrückten Zeiten.

Fr. 27. 4.	20:00	KAPU
So. 29. 4.	21:00	Movie 2

DESERTEUR!
 Österreich 2012, 80 min, OmeU
 Regie: Gabriele Neudecker

Das Drehbuch zu *Deserteur!* entstand aus der Verdichtung zahlreicher Zeitzeugeninterviews auf vier Figuren, die im Zweiten Weltkrieg desertiert sind und im Film von jungen Laien aus der Generation der Enkel dargestellt werden. Sie fühlen sich in Geschichte und Geschichten, Schicksale sowie Motive ein. Mit scheinbarer Naivität verdeutlichen sie die Wirkungsmacht von Propaganda und die Scheinheiligkeit großer Teile der Gesellschaft, von der sie zum Teil bis heute geächtet werden.

Fr. 27. 4.	21:00	Movie 2
So. 29. 4.	18:30	Movie 2

DER HEIMWEHTRÄGER
 Österreich 2012, 86 min, OmdU
 Regie: Erich Hackl, Libertad Hackl

Zwei halbe Heimaten sind keine „ganze.“ Der Film beleuchtet das außergewöhnliche Leben des Diplomaten, Journalisten, Schriftstellers und Theater-

schaffenden Fritz Kalmar, der im Exil erst in Bolivien und danach (bis zu seinem Tod 2008) in Uruguay lebte und wirkte. Kalmars Erinnerungen werden ergänzt durch die seiner Familie, Freunde und Weggefährten und erzählen vom unschätzbaren Wert, den er für die Exilgemeinschaft schuf, seiner Hilfsbereitschaft gegenüber den Verfolgten und der Sehnsucht nach der verlorenen Heimat.

Mi. 25. 4.	18:00	Ursulinensaal
------------	-------	---------------

HOLY WATERS
 Österreich 2011, 74 min, OmeU
 Regie: David Gross

Wasser spielt nicht nur für die Erde und den menschlichen Körper sondern auch in vielen Glaubensrichtungen eine bedeutende Rolle. Gross erkundet heilendes Wasser und heiligen Leberkäse und reist von der Kapelle zum „Heiligen Kammerl“ bis nach Lourdes. Auf seinem Weg trifft er auf Expertinnen und Experten, die das Element chemisch, energetisch, moraltheologisch, schamanistisch, fotografisch oder anderweitig erforschen und verbindet dies mit der Geschichte

seiner 93-jährigen Großmutter, die viel zu wenig Wasser trinkt.

Do. 26. 4.	21:00	Movie 2
So. 29. 4.	13:30	Movie 2

**KLEINE PERESTROIKA /
 LITTLE PERESTROIKA**
 Österreich 2012, 90 min, OmeU + OmdU
 Regie: Bernhard Pötscher

Das Ende der Sowjetunion brachte vielen Menschen Arbeitslosigkeit. Für den in Kirgisistan lebenden Fotografen Shailo Djekshenbaev bedeutete es, endlich als freier Künstler und somit glücklicher Mensch leben zu können. Trotz tragischer Ereignisse in seinem Leben und der Geschichte seines Landes, die von ethnischen Konflikten geprägt ist, sucht er in seinen ernsthaft und ruhig komponierten Bildern stets nach der Schönheit in der Zerstörung und trägt die Hoffnung in sich, mit Kunst Grenzen überwinden zu können.

Fr. 27. 4.	13:30	Movie 2 OmeU
So. 29. 4.	19:00	Movie 3 OmdU



Calle Libre



Richtung Nowa Huta

**SEA CONCRETE HUMAN
- MALFUNCTIONS #1**
Österreich 2001,
29 min, EFmdU
Regie: Michael Palm

**LOW DEFINITION CONTROL
- MALFUNCTIONS #0**
Österreich 2011, 95 min, OmeU
Regie: Michael Palm

Mit Bildern von menschenleeren Landschaften wird in *Sea Concrete Human - Malfunctions #1* die Zeit nach einer nicht näher definierten Katastrophe „dokumentiert“ – eine verrätselte Miniatur, die Partikel des SciFi-Genres variiert, um in eine postapokalyptische Welt einzutauchen. Das Schöne an diesem Lehr-Film: *Mit Low Definition Control - Malfunctions #0* wird eine klare Haltung vorgestellt; doch um etwas zu begreifen, muss man die Augen öffnen. Denn während man von Umfragen hört, wonach die Hälfte der Bürger bereit ist, für mehr Sicherheit ihre Freiheit zu opfern, geht im grauen, gepixelten Bild Seltsames vor. Überwachungsbilder erweitern das Mixtape aus Expertenmeinungen zu einem Wahrnehmungshorizont: Sind wir vom eugenischen, technisch abgespeicherten, verhaltensnormierten Menschen nur mehr einen Schritt entfernt? Haben wir einen Polizeistaat in der Schublade?

Mi. 25. 4. 13:30 Movie 2

RICHTUNG NOWA HUTA
Österreich 2012, 78 min, OmdU
Regie: Dariusz Kowalski

Nowa Huta, einstmalige sozialistische Vorzeigestadt am Rande Krakaus, wurde in den achtziger Jahren zu einem der wichtigsten Zentren der Solidarność-Bewegung und war in den letzten Jahren hauptsächlich als gefährlicher Slum verschrien. Kowalski beobachtet ruhig und unkommentiert die Momente der Hoffnung inmitten von Ruinen, Jugendliche zwischen Unbekümmertheit und Angst sowie Nischen der Normalität in den Reliquien der „Stalinrenaissance“, wie es einer der durch Nowa Huta führenden „Crazy Guides“ nennt.

Do. 26. 4. 21:30 Movie 3
Sa. 28. 4. 13:30 Movie 2

VON HEXEN UND VERRÜCKTEN KÜHEN
Nicaragua/Österreich 2011, 67 min, OmdU
Regie: Oona Valarie Schager, Ufuk Serbest

In der revolutionären Bewegung, die in Nicaragua ab 1961 gegen die Diktatur der Somozas kämpfte, waren auch vielen Frauen engagiert, die jedoch nach dem Sturz des Regimes 1979 erkennen mussten, dass ihre Belange unerfüllt blieben. Mehr als drei Jahrzehnte danach zeigt der Film einige dieser Frauen, die als Musikerinnen, Dichterinnen oder Gründerinnen sozialer

und kultureller Einrichtungen imstande waren, manche Aspekte der machistischen Gesellschaft zum Besseren zu wenden.

Sa. 28. 4. 21:30 Movie 3
So. 29. 4. 16:30 Movie 3

BLACKSTORY
Österreich 2012, 30 min, OmeU
Regie: Christoph Brunner, Stefan Brunner

NEBEN MEINEM BRUDER
Österreich 2011, 80 min, OmeU
Regie: Markus Englmaier

Scheinbar perfekte und doch fürchterlich misslungene Morde, schlechtes Timing und andere böse Zufälle werden in multiplen Splitscreens virtuos orchestriert. Für LiebhaberInnen des schwarzen Humors und der Kunst des Feng Shui ist *Black Story* gleichermaßen geeignet.

Thomas ist ein schüchterner Junge und guter Zeichner, sein eineiiger Zwilling hat ein gutes Gefühl für Farben, ist extrovertiert und hört auf denselben Namen. *Neben meinem Bruder* ist ein sensibel inszenierter Film über zwei Brüder, die sich, wie es scheint, eine Identität teilen – begründet in Familiengeheimnissen und verdrängten Tragödien.

Fr. 27. 4. 21:30 Movie 3
Sa. 28. 4. 21:00 Movie 2



Deserteur!



Kleine Perestroika



Bauan liang ned - Hinterland



Farewells - The Sorrow



Schuachbreaken - Gajetano



Play Life Series



Vortag



Nachbehandlung



Etüde



The Red Face and Five Stars



Conference (Notes on Film 05)

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 1 / FAR AWAY

Mi. 25. 4. 20:30 Ursulinensaal

PLAY LIFE SERIES Ella Raidel, CN 2011	10 min
WEeping OVER MY IDEALS - CHERRY SUNKIST Martin Music, AT 2012	5 min
DER AUFSTAND DER KLEINEN DINGE Barnabas Huber, AT 2011	6 min
EIN PAAR HUNDERT KILOMETER Katharina Riedler, AT 2011	12 min
ROTONDA - XANADU Thomas Steiner, AT 2012	2 min
ETÜDE Siegfried A. Fruhauf, AT 2012	2 min
VORTAG Herwig Kerschner, AT 2011	7 min
SUNRICH ORANGE Michael Wirthing, AT 2012	3 min
HONG SE DE LIAN HE WU WEI MING XING / THE RED FACE AND FIVE STARS Gloria R. Gammer C.M., AT 2011	41 min

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 2 / HERE AND NOW

Do. 26. 4. 18:00 Ursulinensaal

CELL PHONE Ivan Petkov Straschmir, AT 2010	1 min
WATCHED Sigrid Garstenauer, AT 2011	4 min
ABGESTEMPELT Michael Rittmannsberger, AT 2011	11 min
DIE DRAMATURGIE DER EREIGNISSE - TEXTA Luzi Katamay, Christian Dietl (LasGafas), AT 2011	5 min
DER SOHN UND SEIN VATER Bernhard Riener, AT 2011	6 min
BLUE JAY IN THE SKY Dominique Sellitsch, AT 2012	3 min
SCHUACHBREAKEN - GAJETANO Sigrid Nagele, AT 2012	3 min
DADDY'S PRIDE Dinko Draganovic, AT 2012	24 min
BAUAN LIANG NED - HINTERLAND Luzi Katamay, Christian Dietl (LasGafas), AT 2011	4 min
HUNDSPROZESSE ZI. 102-128 Erich Goldmann, Arthur Köstler, Signa Köstler, AT/DE 2011,	9 min
TRYING TO BUILD A SENTENCE Susanna Flock, AT 2011	3 min

BYE, BYE - NANA D. Max von Lux, AT 2011	3min
BERLIN RECYCLERS Nikki Schuster, AT 2012	6min

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 3 / DISPLACED

Do. 26. 4. 20:30 Ursulinensaal

BETWEEN TWO POINTS - THE GLITCH MOB FEAT. SWAN Rafael Mayrhofer, AT 2011	2 min
WITHOUT YOU - JUNIP Antonin Pevny, AT 2011	5 min
DELAY ROOM Bernd Oppl, AT 2011	6 min
SET IN MOTION Willi Dorner, Michael Palm, AT 2012	20 min
9. STUDIE ZU „EIN FILM IST EIN FILM IST EIN FILM“ Cristóbal Hornito, AT 2011	11 min
NACHBEHANDLUNG Edith Stauber, AT 2012	11 min
FAREWELLS - THE SORROW Max von Lux, AT 2011	5 min
INTERMEZZO (NOTES ON FILM 04) Norbert Pfaffenbichler, AT 2011	2 min
SIE Sabine Retschitzegger, AT 2011	18 min

LOCAL ARTISTS PROGRAMM 4 / RELATIONS

Do. 26. 4. 13:30 Movie 2 // So. 29. 4. 16:00 Movie 2

SUNDAYDAY - MINOR SICK & ABBY LEE TEE Andreea Săsăran, AT 2011/2012	4 min
SCHWERE AUGEN Siegfried A. Fruhauf, AT 2011	10 min
THE ELUSIVE LIFE OF MR. A Susi Jirkuff, AT 2010	4 min
THE BITCH Susi Jirkuff, AT 2011	3 min
SATELLITES Karin Fisslthaler, AT 2011	7 min
FLASCHENPOST Gabriele Mathes, AT 2012	33 min
SUNNY AFTERNOON Thomas Renoldner, AT 2011	7 min
DIE ARBEITERINNEN VERLASSEN DIE FABRIK Katharina Gruzei, AT 2011/2012	11 min
CONFERENCE (NOTES ON FILM 05) Norbert Pfaffenbichler, AT 2011	8 min

AUSTRIAN SCREENINGS



KUMA

Österreich/Türkei 2012, 93 min, OmeU
Regie: Umut Dağ

Das Hochzeitsfest in dem kleinen türkischen Dorf wirkt fröhlich, doch die Zeremonie ist reine Inszenierung: Die junge Ayse heiratet Hasan nämlich nur zum Schein, tatsächlich soll sie in Wien die Zweitfrau seines Vaters Mustafa werden. Fatma, die todkranke Frau Mustafas hat sich ihre „Nachfolgerin“ selbst ausgesucht und scheint zufrieden ob der Fortführung muslimischer Tradition in der Familie. Doch dann passiert etwas Unvorhergesehenes ... Unsentimentaler Blick auf muslimische Wertvorstellungen und Familienstrukturen, hervorragend gespielt.

Do. 26. 4.

17:45

City 1



OUTING

Österreich 2012, 82 min, OmeU
Regie: Sebastian Meise, Thomas Reider

In dieser einfühlsamen, intelligenten Langzeitdokumentation geht es um die Frage, wie die Gesellschaft mit Menschen umgehen soll, die pädosexuelle Neigungen haben. Gezeigt wird – ohne verfremdete Stimme oder unkenntlich gemachtes Gesicht – die Perspektive eines nett und normal wirkenden jungen Mannes. Einerseits ist er sich der moralischen Bedenklichkeit und Gefährlichkeit seiner Attraktion zu Kindern voll bewusst; andererseits leidet er darunter, dass er seine sexuellen Bedürfnisse nie ausleben wird können.

Mi. 25. 4.

21:00

Movie 2



filmklassiker



TRUMER PILS
JOSEF SIGL

NACHTSICHT

Mit ausgewählten Filmen aus dem Fachbereich Horror und Thriller stellt die Reihe ‚Nachtsicht‘ die Vitalität des europäischen Genrekinos eindrucksvoll unter Beweis. Neben bewährten Größen wie Paco Plaza und Jaume Balagueró ist mit der isländischen Produktion „Svartur á leik“ auch ein nicht allseits bekanntes Film-land vertreten.



Hell



Livide

HELL

Deutschland/Schweiz 2011, 86 min, OmeU
Regie: Tim Fehlbaum

Im klimakatastrophisch durcherhitzen Deutschland versuchen vier junge Leute, sich in die Berge durchzuschlagen, wo es Wasser geben soll – doch dann hält ein quer liegender Strommast ihren Wagen auf. Was wie ein zivilisationskritisch problemorientiertes Drama beginnt, entwickelt sich zu einem zünftigen, dabei alles andere als oberflächlichen Genrefilm. Ein sehr beachtliches Regiedebüt, das neben hervorragendem visuellen Stil und sehenswerter Ausstattung mit einer verlässlich hochkarätig agierenden Besetzung (Hannah Herzsprung, Lars Eidinger und Stipe Erceg) aufwartet.

Di. 24. 4.	17:45	Movie 1
Di. 24. 4.	22:45	Movie 1
Mi. 25. 4.	11:00	Movie 2

LIVIDE / LIVID

Frankreich 2011, 91 min, OmeU
Regie: Julien Maury, Alexandre Bustillo

Ihr Job als Pflegerin einer alten Dame, die im Koma liegt, führt Lucy in das einsam gelegene Haus der Patientin. Als Lucy einen Schatz in diesem Haus vermutet, dringt sie mit zwei Freunden nachts dort ein, doch das Gebäude erweist sich als reichlich eigentümlicher Platz, der die ungebetenen Besucher mit übernatürlichen Ereignissen konfrontiert. Das Regieduo Julien Maury und Alexandre

Bustillo hat mit *Livide* verstanden, eine moderne Variante um das Geisterhaus-Motiv effektiv in Szene zu setzen.

Mi. 25. 4.	22:45	Movie 1
Do. 26. 4.	11:00	Movie 2

MIENTRAS DUERMES / SLEEP TIGHT

Spanien 2011, 102 min, OmeU
Regie: Jaume Balagueró

Cesar scheint der ideale Concierge eines pittoresken Apartmenthauses zu sein: immer freundlich, hilfsbereit und leicht devot begegnet er den Mietern. Doch er vermag keinerlei Glücksgefühl zu empfinden, ein Zustand, den er auch auf andere übertragen will. Und wenn kleine Gemeinheiten verbaler Natur nicht ausreichen, greift der Hausmeister auch zu drastischeren Mitteln, um seinen Mitmenschen das Leben zu vermiesen. Jaume Balagueró setzt in seinem psychologischen Thriller auf subtil aufbereitete Spannungsbögen, die das Alltägliche und Vertraute als Quelle des Schreckens ausschöpfen.

Sa. 28. 4.	22:45	City 1
So. 29. 4.	11:00	City 2

[REC]3 GENESIS

Spanien 2012, 80 min, OmeU
Regie: Paco Plaza

Eine Hochzeitsgesellschaft feiert ausgelassen in einem feudalen Anwesen.

Doch das fröhliche Fest nimmt ein jähes Ende, als sich die Gäste reihenweise auf mysteriöse Art und Weise in blutgierige Zombies verwandeln. Für die übrig gebliebenen Menschen beginnt ein verzweifelter Kampf ums Überleben. Paco Plaza hat das Prequel zum Erfolgsfilm *[REC]* in bester Splatter-Manier inszeniert, versteht jedoch mit einer gehörigen Portion an Selbstironie die dem Genre innewohnende Härte gekonnt aufzulockern.

Do. 26. 4.	22:45	Movie 1
Fr. 27. 4.	11:00	Movie 2

SVARTUR Á LEIK / BLACK'S GAME

Island 2012, 104 min, OmeU
Regie: Óskar Thór Axelsson

Durch eine zufällige Begegnung mit einem Jugendfreund kommt Stebbi in Kontakt mit der Unterwelt von Reykjavik. Er taucht in einen Sog aus Drogen und Gewalt ein, der schon bald völlig außer Kontrolle zu geraten droht. Der rasante, mit Adrenalin förmlich durchtränkte Thriller beleuchtet die isländische Drogendealer-Szene, die in den neunziger Jahren zunehmend brutaler, rücksichtsloser und gewaltbereiter wurde. Kein Geringerer als Nicholas Winding Refn fungierte bei *Svartur á leik* als ausführender Produzent.

Fr. 27. 4.	22:45	City 1
Sa. 28. 4.	11:00	City 2



Svartur á leik



[REC]3

SPECIALS



SET IN MOTION
Österreich 2012, 20 min, oD
Regie: Willi Dorner, Michael Palm

1395 DANA BEZ CRVENE / 1395 DAYS WITHOUT RED
Großbritannien/Bosnien und Herzegowina 2011, 63 min, oD
Regie: Šejla Kamerić

Ein Performancefilmprogramm das mit einer humoristischen und filmi-

schen Kettenreaktion in *Set in Motion* als Körperaktion pur beginnt und mit Šejla Kamerićs Film *1395 Dana bez Crvene* durch die eindringlich agierende spanische Schauspielerin Maribel Verdú ins Sarajevo der Belagerungszeit der 90er Jahre führt und schmerzliche Erinnerungen künstlerisch verarbeitet. Eine Frau durchlebt, stellvertretend für alle Opfer, immer wieder den Kampf ums Überleben. Drinnen probt ein Orchester - gleichsam als Antithese zur äußeren Unruhe - Tschaikowskys Symphonie „Pathétique“.

Do. 26. 4.	18:30	Movie 2
Sa. 28. 4.	19:00	Movie 3

ZIMMER 34
Österreich 2011, 52 min, DF
Regie: Dieter Berner, u.a.

MAKING OF: ZIMMER 34
Österreich 2011, 10 min, DF
Regie: Dieter Berner

Der Episodenfilm *Zimmer 34* ist das Ergebnis des zweisemestrigen universitären Schauspiel-Lehrgangs „Acting for the Screen“, der von EU XXL FILM und der Donau-Universität Krems unter der Leitung von Dieter Berner durchgeführt wurde. (Eintritt frei)

Fr. 27. 4.	11:30	Movie 3
------------	-------	---------

HASHOTER / POLICEMAN
Israel 2011, 105 min, OmeU
Regie: Nadav Lapid

Der Alltag der Mitglieder einer Spezialeinheit der israelischen Polizei ist durch Korpsgeist und offen zur Schau gestelltem Macho-Gehabe bestimmt, ritualisiertes Verhalten hilft, die gefährlichen Einsätze auch mental zu bewältigen. Eine Gruppe junger Israelis beschließt, auf die wachsende soziale Ungerechtigkeit in ihrem Land mit Terroranschlägen aufmerksam zu machen. Mittels zweier höchst unterschiedlicher Handlungsstränge, die sich jedoch gleichsam unaufhaltsam aufeinander zubewegen, verdeutlicht *Hashoter* die Pluralität aber auch die Widersprüchlichkeiten innerhalb der israelischen Gesellschaft.

Do. 26.4.	22:45	City 1
-----------	-------	--------



Movimiento & City-Kino www.movimiento.at

ab Mo 30. April

Das Leben gehört uns von Valérie Donzelli
Grandiose Liebesgeschichte einer kleinen Familie.

Kuma von Umut Dag

Freundschaft am Schnittpunkt zwischen Generationen und Kulturen.

ab Fr 4. Mai

Tomboy von Céline Sciamma

Ein Mädchen, hin- und hergerissen zwischen den Geschlechterrollen.

Die Königin un der Leibarzt von Nikolaj Arcel

Dänische Geschichte fulminant inszeniert.

Evolution der Gewalt von Fritz Öfner

Über die Hintergründe der herrschenden Gewaltspirale Lateinamerikas.

ab Fr 11. Mai

Nathalie küsst von Stéphane und David Foenkinos

ab Fr 18. Mai

2 Days in New York von J. Delpy

Lachsfischen im Jemen von L. Hallström



Movimiento / OK Platz 1 / 0732 784090 // City-Kino / Graben 30 / 0732 776081



Bestellen Sie bei ray Aboservice

abo@ray-magazin.at

Tel.: +43 (0)1 920 20 08-14

Fax: +43 (0)1 920 20 08-13

ray Jahresabo (10 Ausgaben, davon zwei Doppelnummern)

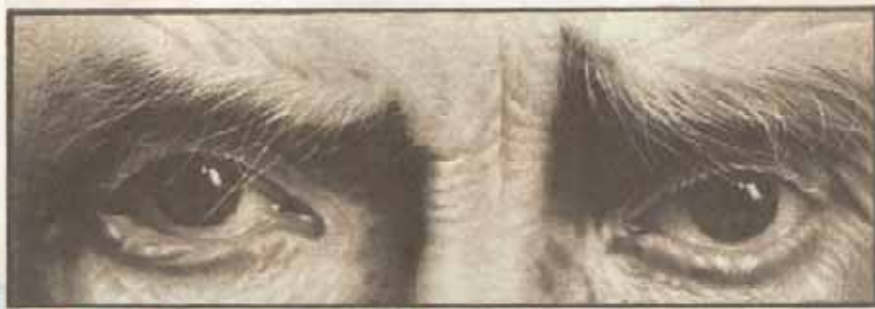
Österreich € 29,- Europa € 45,- ray Zweijahresabo: € 50,-

Einzelheft: € 4,50 ray-Studierenden-Abo: € 22,-

Probeheft gratis.

www.ray-magazin.at

**So dich
lieben und
sterben!**



Lulu

Eine Monstretragedie von Frank Wedekind

11., 18., 20., 22., und 25. April in den Kammerspielen

**LANDES
THEATER LINZ**

**Kartenservice 0800 218 000
www.landestheater-linz.at**

OK ARTIST IN RESIDENCE

Heidrun Holzfeind (AT) & Christoph Draeger (CH)



Za Želazną Bramą



Helènes



Black September



Friday Market

Nach Siegfried A. Fruhauf (CE 2004), Šelja Kamerić (CE 2007) und Inger Lise Hansen (CE 2009) sind mit Heidrun Holzfeind (*1972) & Christoph Draeger (*1965) erneut MedienkünstlerInnen aus dem Crossover-Bereich Film/Bildende Kunst als OK Artist in Residence bei Crossing Europe zu Gast.

Das OK Offenes Kulturhaus OÖ präsentiert die Ausstellung *Tsunami Architecture*, die bereits am 13. März 2012 im OK eröffnet wurde und am letzten Festivaltag, 29. April, endet.

Ausgehend von einer der größten Naturkatastrophen der Geschichte, dem Tsunami

im Indischen Ozean 2004 untersuchen Christoph Draeger und Heidrun Holzfeind die gravierenden Auswirkungen der Flutwelle an den betroffenen Küstenabschnitten. Die Ergebnisse der Recherchen werden in der Ausstellung aufbereitet.

Die zwei Filmprogramme von Heidrun Holzfeind zeigen ihre dokumentarische Trilogie über modernistische Wohnarchitektur in Rom, Warschau und den Mies van der Rohe Gebäuden in Newark/New Jersey. In *Friday Market* führt uns Holzfeind auf einen Markt in Kairo. Christoph Draeger widmet sich auch in seinen zahlreichen Kurzfilmen seinem bevorzugten Sujet, der Katastrophe.

PROGRAMM 1 - HEIDRUN HOLZFEIND

CORVIALE, IL SERPENTONE / THE SNAKE
Österreich/Italien 2001, 34 min, OmeU
Regie: Heidrun Holzfeind

ZA ŽELAZNĄ BRAMA / BEHIND THE IRON GATE
Österreich/Polen/USA 2009, 55 min, OmeU
Regie: Heidrun Holzfeind

Mi. 25. 4. 16:30 Movie 3

PROGRAMM 2 - HEIDRUN HOLZFEIND

FRIDAY MARKET
Österreich/Ägypten 2008, 8 min, OmeU
Regie: Heidrun Holzfeind

COLONNADE PARK
Österreich/USA 2011, 54 min, EF
Regie: Heidrun Holzfeind

Mi. 25. 4. 19:00 Movie 3

PROGRAMM - CHRISTOPH DRAEGER

BLACK SEPTEMBER
Schweiz/USA 2002, 14'30 min, EF
Regie: Christoph Draeger

HELÉNES - APPARITION OF FREEDOM
Ungarn/USA 2005, 18'30 min, EF
Regie: Christoph Draeger

UN GA NAI / BAD LUCK
Schweiz/Japan 1999, 42 min, EF
Regie: Christoph Draeger, Martin Frei

Mi. 25. 4. 21:30 Movie 3

CROSSING EUROPE 2012 - JURY MITGLIEDER



Lluis Galter



Roman Gutek



Camille Rousselet

JURY WETTBEWERB EUROPÄISCHES KINO

Lluis Galter (ES) Regisseur (Preisträger 2011)
Roman Gutek (PL) Verleiher, Festivaldirektor
(New Horizons International Film Festival, Wrocław)
Camille Rousselet (FR) Filmpromoterin
(Studio Albert)



Birgit Gudjonsdottir



Oleg Novković



Stella Röllig

JURY NEW VISION AWARD

Birgit Gudjonsdottir (IS/DE)
Kamerafrau
Oleg Novković (RS)
Regisseur (Preisträger 2011)
Stella Röllig (AT)
Direktorin (Lentos Kunstmuseum Linz)

JURY FEDEORA AWARDS



Eva af Geijerstam



B. Lichtenberger



Oscar Peyrou

JURY DOKUMENTARFILME VON REGISSEURINNEN ÜBER 33 JAHRE

Eva af Geijerstam (SE) Filmkritikerin (Dagens Nyheter)
FEDEORA Vize-Präsidentin / **Bernhard Lichtenberger (AT)**
Ressortleiter Kultur (Oberösterreichische Nachrichten)
Oscar Peyrou (ES) Filmkritiker (Spanish National
Press Agency EFE)



Dean Kotiga



Simone Boria



Jeton Budima

JURY DOKUMENTARFILME VON REGISSEURINNEN UNTER 33 JAHRE

Dean Kotiga (HR) Filmkritiker (Croatian Film Chronicle,
Filmonaut, filmovi.hr, filmski.net)
Simone Boria (GB/AT) Kulturjournalistin (Radio FRO,
DORF TV)
Jeton Budima (Kosovo) Filmkritiker (Express, Koha Ditore)



Brigitta Burger-Utzer



Jürgen Hagler



Ella Raidel

JURY LOCAL ARTISTS

Brigitta Burger-Utzer (AT)
Geschäftsführerin (Sixpack Filmverleih)
Jürgen Hagler (AT)
Professor für Animated Studies (FH Hagenberg)
Ella Raidel (AT) Künstlerin (Preisträgerin 2011)

CROSSING EUROPE PREISE 2012

- CROSSING EUROPE Award European Competition € 10.000,-
- NEW VISION Award powered by SILHOUETTE € 5.000,-
- AUDIENCE AWARD € 1.000,- & Hotelgutscheine sponsored by Park Inn by Radisson Linz – First Hotel Partner
- FEDEORA Awards for European Documentaries
- CROSSING EUROPE Award Local Artist € 4.000,- gestiftet vom Land Oberösterreich / Kultur € 2.000,- Gutschein der Firma Synchro Film
- CROSSING EUROPE Award Local Artist Atelierpreis powered by Atelierhaus Salzamt der Stadt Linz

Lies was G'scheits!



Täglich die OÖNachrichten lesen informiert!
Bleiben Sie mit uns immer auf dem Laufenden.
Wir informieren Sie über das aktuelle
Geschehen in Politik, Wirtschaft, Sport und
Kultur.

Zusätzlich finden Sie in Ihren OÖNachrichten
die ausführlichste Regionalberichterstattung.
Daher raten wir: Lies was G'scheits!
Auch online auf nachrichten.at

Sie haben noch kein Abo?

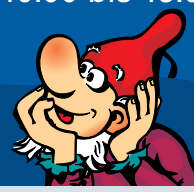
Dann gleich Testabo anfordern auf
nachrichten.at/abo oder telefonisch unter
0732/7805-560

Willkommen in der Grottenbahn am Pöstlingberg

Öffnungszeiten

1. März bis 31. Mai:.....	10.00 bis 17.00 Uhr
1. Juni bis 31. August:.....	10.00 bis 18.00 Uhr
1. September bis 1. November:.....	10.00 bis 17.00 Uhr
Adventsonntage und 8. Dezember:.....	10.00 bis 17.00 Uhr
24. Dezember:.....	10.00 bis 15.00 Uhr

Grottenbahn
Zwergeneuert
Märdenwief



Grottenbahn

Am Pöstlingberg 16, 4040 Linz, Tel.: +43(0)732/3400-7506
E-Mail: grottenbahn@linzag.at, Internet: www.grottenbahn.at
(Letzte Drachenfahrt eine halbe Stunde vor Betriebsschluss)



CROSSING EUROPE DANKT

seinen Förderern, Sponsoren und Kooperationspartnern

FÖRDERER



SPONSOREN

HAUPTSPONSOR



WEITERE SPONSOREN

Blue Danube Airport Linz
Donauschiffahrt Wurm + Köck
Gragger, Bio Holzofenbäckerei
Synchro Film, Video & Audio GmbH

K&K Hofbäckerei Fritz Rath
Linz Tourismus
Neuburger GmbH & Co. KG
Passage City Center
Rauch Fruchtsäfte

FESTIVALHOTELS

Park Inn by Radisson Linz – First Hotel Partner
Hotel Mühlviertler Hof
Landgraf Hotel & Loft
Austria Classic Hotel Wolfinger
Design Hotel Harry's Home Linz
youthotel linz
Pixelhotel

HAUPTMEDIENPARTNER

DER STANDARD



MEDIENPARTNER



dorf tv. subtext.at



VERANSTALTUNGS- UND KOOPERATIONSPARTNER



imoo kultur quartier

AFO Architekturforum OÖ
AK Oberösterreich / Kultur
Ann & Pat Jugendkulturbox, Linz
Atelierhaus Salzamt, Linz
Audioweg Gusen
Austrian Film Commission, Wien
Bigoli Bar Restaurant, Linz
Botschaft des Staates Israel, Wien
Café Bar Restaurant
Lentos, Linz
Café Bar Solaris, Linz
Café Lounge Bar Kijani, Linz
Café Stern, Linz
CentEast – Alliance of Central and Eastern European Film Festivals
Cinema Next, Wien
Diagonale, Graz
DOK Leipzig - Filmfestival, DE

Donauschiffahrt Wurm + Köck
DORF TV, Linz
East Silver Caravan, CZ
EUXXL Forum, Wien
Eye on Films, FR
Fachhochschule Hagenberg
Fachvertretung der Film- und Musikindustrie in OÖ
FEDEORA - Federation of Film Critics of Europe and the Mediterranean, UK
FilmFestival Cottbus, DE
Filmgalerie Krems
Filmladen, Wien
Frameout, Wien
Festival du film francophone, Wien
Französisches Kulturinstitut, Wien
Freibeuter Film, Wien

Landesschulzentrum für Hör- und Sehbildung, Linz
Hosi - Homosexuellen Initiative, Linz
Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Uni Wien
Institut für Kommunikationswissenschaft, Uni Salzburg
Kin05, Wien
Kino Freistadt
Kiosque, Linz
Kolik, Wien
Kulturverein KAPU, Linz
Kunsthochschule Linz
KUPF - Kulturplattform OÖ
KunstRaum Goethestrasse xtd.
Kunsthau Graz
Langbein & Partner, Wien
Linz City Ring
Lentos Kunstmuseum, Linz

MEDIA Desk Austria
Medien Kultur Haus Wels
ÖH-Kulturreferat der Johannes Kepler Universität, Linz in Kooperation mit Kulturinstitut an der JKU
ÖH Kunstuni Linz
One World Filmclubs, Wien
OÖ Presseclub, Linz
Österreichisches Filmmuseum, Wien
ray Filmmagazin, Wien
Restaurant Gelbes Krokodil, Linz
Restaurant U.Hof, Linz
Rumänisches Kulturinstitut, Wien
ServusTV, Salzburg
Schwedische Botschaft, Wien
Schweizerische Botschaft, Wien

sixpackfilm, Wien
Spirali Restaurant, Linz
Slash Filmfestival, Wien
Staatliche Hochschule für Gestaltung Karlsruhe, DE
Stadtkino Verleih, Wien
Stifterhaus, Linz
Thimfilm, Wien
Viennale, Wien
Wega Film, Wien
Wiener Video- & Filmtage
Wirt am Graben, Linz
Wissensturm Linz
Youki Filmfestival, Wels
Danke an alle Filmschaffenden, Filminstitutionen und RechteinhaberInnen.

IMPRESSUM

MEDIENINHABER UND VERLAG substance media ltd., Mariahilfer Straße 76/3/31, 1070 Wien, T +43 (0)1 920 20 08-0, F +43 (0)1 920 20 08 13, office@ray-magazin.at, www.ray-magazin.at
GESCHÄFTSFÜHRER UND HERAUSGEBER Mitko Javritchev, Andreas Ungerböck ~ IN KOOPERATION MIT Crossing Europe Filmfestival gem. GmbH, Graben 30, 4020 Linz, info@crossingeurope.at
www.crossingeurope.at, T +43 (0)732 78 57 00-0, F +43 (0)732 78 57 00 40 ~ REDAKTION Jörg Schiffauer ~ LEKTORAT Roland Faltlhansl ~ MITARBEIT AN DIESER AUSGABE Brigitte Auer, Reinhard Bradatsch, Ines Ingerle, Günter Pschneider, Roman Scheiber, Alexandra Seitz, Oliver Stangl ~ ARDIREKTION Mitko Javritchev ~ GRAFIK Christina Leyerer ~ FOTOS IN DIESER AUSGABE Crossing Europe; Verleiher und Produktionsfirmen ~ DRUCK Print & Service, Dr. Salzmann-Straße 2, 4600 Wels ~ VERKAUF UND ANZEIGEN Gerald Harringer: harringer@crossingeurope.at; Andreas Ungerböck: office@ray-magazin.at
COVERFOTO © Crossing Europe / d.signwerk.com / Foto: Gerhard Wasserbauer



»Synchron – Das Filmmagazin«

Jeden Donnerstag, 16.40 Uhr

Jederzeit: Ö1 gehört gehört.

Alle Sendungen online nachhören: »7 Tage Ö1« in oe1.ORF.at



im **oo** kultur
quartier

da kunst wasser leben

